



08.08.18 Dr

Stadtverwaltung Postfach 10 11 40 51311 Leverkusen

Bundesministerium für Verkehr
und digitale Infrastruktur
Herr Staatssekretär Ferlemann
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Fachbereich	Umwelt
oder Dienststelle	
Dienstgebäude	Quettinger Straße 220
Sachbearbeitung	Herr Becher
Tel. 02 14/406-0	
Durchwahl 406	32 48
Telefax 406	32 02
Mein Zeichen	32-12-07-br
Tag	18.07.2018

Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen
-hier insbesondere im Bereich der „Schleswig-Holstein-Siedlung“

Sehr geehrter Herr Ferlemann,

vielen Dank für Ihr Antwortschreiben vom 23.02.2018.

In diesem berichten Sie über die derzeit laufende Überarbeitung des Gesamtkonzeptes der Lärmsanierung. Erste Ergebnisse dieser Überarbeitung erwartet die DB Netz AG im Laufe des Jahres 2018. Die Stadt Leverkusen begrüßt diese Überarbeitung respektive Fortschreibung des Programms und die damit hoffentlich auch verbundene Förderung von Schallschutzmaßnahmen im Stadtgebiet, insbesondere im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung. Dahingehend weise ich auf die sich derzeit in der Planung befindlichen Sanierungsabschnitte „Eisholz“ und „Bahnhof Schlebusch“ in Manfort und die sich daraus ableitenden Synergieeffekte hinsichtlich einer zeitgleichen Umsetzung dieser Maßnahmen i.V. mit der Umsetzung einer Schallschutzwand im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung hin. Insbesondere die Einschränkungen für den Bahnbetrieb könnten bei einer gleichzeitigen Errichtung der Schallschutzwände deutlich minimiert werden. Ich bitte Sie, dies bei Ihren Planungen zu berücksichtigen.

Die Stadt Leverkusen unterliegt wie kaum eine andere Stadt in Deutschland den Einflüssen großer Infrastrukturprojekte, für den Straßenverkehr hier zusammengefasst als das Großprojekt „A-bei-LEV“. Nach eigenen Angaben von Straßen.NRW wird der Autobahnausbau bei Leverkusen eine der „größten und herausforderndsten Baumaßnahmen Nordrhein-Westfalens“ im nächsten Jahrzehnt sein. Deshalb ist es unabdingbar, dass bei einer Betrachtung der Lärmsituation der Schleswig-Holstein-Siedlung im Rahmen des Projektes A-bei-LEV sowie auch bei der Lärmsanierung für die Schiene, die vorhandene Lärmbelastung im Rahmen einer verkehrsmittelübergreifenden Gesamtlärbetrachtung berücksichtigt wird und entsprechende aktive Schallschutzmaßnahmen getroffen werden. Diese Vorgehensweise entspricht auch der im Koalitionsvertrag für die 19. Legislaturperiode festgelegten Ziele, eine Gesamtlärbetrachtung einzuführen und ein verkehrsträgerübergreifendes Lärmkonzept zu erstellen. Ebenso heißt es im Koalitionsvertrag, dass bei deutlicher Ver-

kehrszunahme auch an Bestandsstrecken der Schiene und an Fernstraßen in Baustellenträgerschaft des Bundes flexibel erhöhte Lärmschutzmaßnahmen ergriffen werden sollen. Ich bitte Sie, diese Flexibilität hier zu ermöglichen und die Chance zu ergreifen, eine Lärmschutzwand gegenüber der Schiene zu realisieren. Ich weiß, dass das Lärmsanierungsprogramm sich nach den bestehenden rechtlichen Rahmenbedingungen richten muss. Dennoch bitte ich Sie eindringlich, die Schleswig-Holstein-Siedlung im Sinne der zuvor erläuterten Gesamtlärmbetrachtung zu entlasten. Eine Realisierung dieser Maßnahme im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms der Schiene halte ich hier für zielführend.

Ich bitte Sie, mich über den aktuellen Sachstand zur Fortschreibung des Lärmsanierungsprogramms zu informieren und die vorgebrachten Anregungen mit in die aktuelle Bearbeitung aufzunehmen.

Eine Kopie dieses Schreibens geht an Herrn Lübberink, den Generalbevollmächtigten der Deutschen Bahn AG für NRW.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Uwe Richrath', with a stylized flourish at the end.

Uwe Richrath



08.08.18 Br

Stadtverwaltung Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

An den
Generalbevollmächtigten
der Deutschen Bahn AG für NRW
Werner Lübberink
Willi-Becker-Allee 11
40227 Düsseldorf

Fachbereich . Umwelt
oder Dienststelle .
Dienstgebäude . Quettinger Straße 220
Sachbearbeitung . Herr Becher
Tel. 02 14/406-0 .
Durchwahl 406 . 32 48
Telefax 406 . 32 02
Mein Zeichen . 32-12-07-br
Tag . 18.07.2018

Lärmschutzmaßnahmen für die „Schleswig-Holstein-Siedlung“ in der Stadt Leverkusen

Sehr geehrter Herr Lübberink,

vielen Dank für Ihr Antwortschreiben vom 16.02.2018.

In diesem berichten Sie über die derzeit laufende Überarbeitung des Gesamtkonzeptes der Lärmsanierung. Erste Ergebnisse dieser Überarbeitung erwarten Sie im Laufe des Jahres 2018. Die Stadt Leverkusen begrüßt diese Überarbeitung respektive Fortschreibung des Programms und die damit hoffentlich auch verbundene Förderung von Schallschutzmaßnahmen im Stadtgebiet, insbesondere im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung. Dahingehend weise ich auf die sich derzeit in der Planung befindlichen Sanierungsabschnitte „Eisholz“ und „Bahnhof Schlebusch“ in Manfort und die sich daraus ableitenden Synergieeffekte hinsichtlich einer zeitgleichen Umsetzung dieser Maßnahmen i.V. mit der Umsetzung einer Schallschutzwand im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung hin. Insbesondere die Einschränkungen für den Bahnbetrieb könnten bei einer gleichzeitigen Errichtung der Schallschutzwände deutlich minimiert werden. Ich bitte Sie, dies bei Ihren Planungen zu berücksichtigen.

Die Stadt Leverkusen unterliegt wie kaum eine andere Stadt in Deutschland den Einflüssen großer Infrastrukturprojekte, für den Straßenverkehr hier zusammengefasst als das Großprojekt „A-bei-LEV“. Nach eigenen Angaben von Straßen.NRW wird der Autobahnausbau bei Leverkusen eine der „größten und herausforderndsten Baumaßnahmen Nordrhein-Westfalens“ im nächsten Jahrzehnt sein. Deshalb ist es unabdingbar, dass bei einer Betrachtung der Lärmsituation der Schleswig-Holstein-Siedlung im Rahmen des Projektes A-bei-LEV sowie auch bei der Lärmsanierung für die Schiene, die vorhandene Lärmbelastung im Rahmen einer verkehrsmittelübergreifenden Gesamtlärbetrachtung berücksichtigt wird und entsprechende aktive Schallschutzmaßnahmen getroffen werden. Diese Vorgehensweise entspricht auch der im Koalitionsvertrag für die 19. Legislaturperiode festgelegten Ziele, eine Gesamtlärbetrachtung einzuführen und ein verkehrsträgerübergreifendes Lärmkonzept zu erstellen. Ebenso heißt es im Koalitionsvertrag, dass bei deutlicher Verkehrszunahme auch an Bestandsstrecken der Schiene und an Fernstraßen in Bau-

lastträgerschaft des Bundes flexibel erhöhte Lärmschutzmaßnahmen ergriffen werden sollen. Ich bitte Sie, diese Flexibilität hier zu ermöglichen und die Chance zu ergreifen, eine Lärmschutzwand gegenüber der Schiene zu realisieren. Ich weiß, dass das Lärmsanierungsprogramm sich nach den bestehenden rechtlichen Rahmenbedingungen richten muss. Dennoch bitte ich Sie eindringlich, die Schleswig-Holstein-Siedlung im Sinne der zuvor erläuterten Gesamtlärmbetrachtung zu entlasten. Eine zeitnahe Realisierung dieser Maßnahme im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms der Schiene halte ich hier für zielführend.

Ich bitte Sie, mich über den aktuellen Sachstand zur Fortschreibung des Lärmsanierungsprogramms zu informieren und die vorgebrachten Anregungen mit in die aktuelle Bearbeitung aufzunehmen.

Eine Kopie dieses Schreibens geht an Herrn Staatssekretär Ferlemann des BMVI.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Richrath



Werner J. Lübberink
Konzernbevollmächtigter
für das Land Nordrhein-Westfalen

1. Herrn
Uwe Richrath
Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen
Stadtverwaltung
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen



2. Der III/32 z.w.V.

Handwritten signature 'R 05/08'

3. September 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 18. Juli, das uns am 13. August erreicht hat.

Wie wir Ihnen in unserem Schreiben vom 16. Februar mitgeteilt haben, läuft derzeit die Überarbeitung des Gesamtkonzeptes der Lärmsanierung im Rahmen des freiwilligen Lärmsanierungsprogramms des Bundes. Dies ist auch nach wie vor der aktuelle Stand. Ergebnisse werden voraussichtlich noch dieses Jahr erwartet und werden dann vom verantwortlichen Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) vorgestellt.

Bei dieser Überarbeitung des Gesamtkonzeptes, das die Prognose-Zugzahlen 2030 berücksichtigt, werden auch die bereits lärmsanierten Streckenabschnitte in die Betrachtung mit einbezogen. Dabei werden Abschnitte, in denen nach den neuen Grenzwerten wiederum Anspruch auf Lärmsanierungsmaßnahmen besteht, entsprechend der jeweils noch zu ermittelten Priorisierungskennzahl in die Gesamtreihenfolge eingereiht.

Aus diesen Gründen kann noch keine Aussage darüber getroffen werden, ob und wenn ja, wann die Strecke im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung im Lärmsanierungsprogramm – erneut – berücksichtigt wird. Selbst unter der Voraussetzung, dass Leverkusen im neuen Gesamtkonzept eine hohe Priorisierung aufweisen würde und mit der erneuten Bearbeitung zeitnah begonnen werden dürfte, würde zur Baureife einer möglichen Schallschutzwand ein Planungshorizont von drei bis fünf Jahren notwendig sein. Für die Schallschutzmaßnahmen in Eisholz und am Bahnhof Schlebusch könnte der Baubeginn nach aktuellem Stand aber schon in der zweiten Jahreshälfte 2019 sein – vorausgesetzt, dass das aktuell laufende Plangenehmigungsverfahren abgeschlossen ist und die Plangenehmigung vorliegt.

Ihren Wunsch, eine ganzheitliche Betrachtung der Lärmsituation von Bundesautobahn und Eisenbahnen des Bundes im Bereich der Schleswig-Holstein-Siedlung durchzuführen, können wir gut nachvollziehen. Allerdings ist diese ganzheitliche Lärmbetrachtung weder in der Förderrichtlinie des Bundes zur Lärmsanierung enthalten, noch existieren anerkannte Grundlagen zur Berechnung der gemeinsamen Schallemissionen von Straße und Schiene. Daher können wir aktuell keine gesamthafte Lärmbetrachtung durchführen.

...



2/2

Sollten Ihrerseits Fragen offen sein oder Sie grundsätzlichen Gesprächsbedarf haben, so können Sie sich gerne an mich wenden.

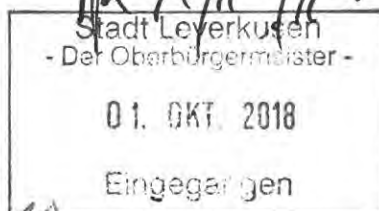
Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink is positioned below the closing text. The signature is stylized and appears to read 'Gülke'.



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

1. Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen
Herrn Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen



2. Der III / 32 z.w.V.
RW 01/10

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Betreff: Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen

Bezug: Ihr Schreiben vom 18.07.2018
Aktenzeichen: LA18/5185.6/18
Datum: Berlin, *21.09.2018*
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 18.07.2018, indem Sie erneut die Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen ansprechen.

Die DB Netz AG hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms für den Bereich „Eisholz“ von Bahnkilometer 19,476 bis 19,799 der Bau einer 323 Meter langen Lärmschutzwand westlich der Eisenbahnstrecke geplant ist.

Im Bereich des „Bahnhofs Schlebusch“ soll westlich der Eisenbahnstrecke von Bahnkilometer 21,024 bis 21,568 eine 544 Meter lange Schallschutzwand errichtet werden. Darüber hinaus werden 114 Wohneinheiten zusätzlich zu den Schallschutzwänden Förderung für passive Schallschutzmaßnahmen erhalten.

Laut Information der DB Netz AG könnte der Baubeginn für diese Maßnahmen bereits in der zweiten Jahreshälfte 2019 liegen, vorausgesetzt, dass das aktuell beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA) laufende Plangenehmigungsverfahren abgeschlossen ist und die Plangenehmigung vorliegt.

Zu Ihrer Frage nach der Fortschreibung des Gesamtkonzepts der Lärmsanierung kann ich Ihnen mitteilen, dass von einer Veröffentlichung im 4. Quartal 2018 ausgegangen werden kann.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen





DB Netz AG • Hermann-Pünder-Straße 3 • 50679 Köln

Stadt Leverkusen
Dezernat III
Herrn Alexander Lünenbach
Postfach 10 11 40

51311 Leverkusen

DB Netz AG
Regionalbereich West
I.NG-W-N Lärmsanierung
Hermann-Pünder-Straße 3
50679 Köln
www.dbnetze.com/fahrweg

☎ Köln Messe/Deutz
📠 Köln-Deutz Bf/Messe

Andreas Tecklenburg
Telefon 0221 141-71283
Andreas.Tecklenburg@deutschebahn.com
Zeichen I.NG-W-N

Handwritten notes:
F301
F332
w.v. F32,08
L0509

29.03.2019

**Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes
Stand Projekt SSW Leverkusen-Schlebusch und -Eisholz sowie weitere Abschnitte,
u.a. Schleswig-Holstein-Siedlung**

Sehr geehrter Herr Lünenbach,

wir planen im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms an Schienenwegen des Bundes Schallschutzwände (SSW) in Leverkusen-Schlebusch und -Eisholz. Wir haben den Antrag auf Plan-
genehmigung beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht. Der Bau der SSW war für Herbst 2019
vorgesehen. Da wir bis heute keine Plangenehmigung des Projektes vorliegen haben, können
wir die angemeldeten Sperrzeiten der Gleise im Herbst 2019 nicht nutzen. Daher müssen wir
Ihnen mitteilen, dass wir den Bau der SSW nicht durchführen können und die Bauzeit verschie-
ben müssen. Die Anmeldung von Sperrzeiten erfolgt mit einem Vorlauf von 3 Jahren, wir haben
das Projekt für 2022 erneut angemeldet.

Das Bundesverkehrsministerium hat zum 01.01.2019 das Gesamtkonzept der Lärmsanierung
neu veröffentlicht. In der Anlage 1 der zu bearbeitenden Abschnitte sind für Leverkusen nun
einzelne Abschnitte neu enthalten, die wir nun in die Planung aufnehmen können. Dies sind an
der Güterzugstrecke 2324 km 46,9 bis km 50,5 (Bereich Opladen) und an der Personenzug-
strecke 2730 km 16,1 bis km 17,0 (Bereich Opladen) und 20,1 bis km 20,7 (Bereich Schleswig-
Holstein-Siedlung). In diesen Bereichen wurden im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms bis
zum Jahr 2007 passive Maßnahmen durchgeführt sowie in einem Teilbereich von Opladen eine
SSW errichtet. Aufgrund von geänderten Förderbedingungen der Lärmsanierung (Entfall Schie-
nenbonus, niedrigere Lärmsanierungsgrenzwerte) hat das Bundesverkehrsministerium auch
Abschnitte in das Gesamtkonzept aufgenommen, welche bereits saniert worden sind. Im ersten
Schritt wird anhand eines Schalltechnischen Gutachtens die Erstellung von SSW geprüft und
anschließend die Objektplanung beauftragt.

...

Auch wenn die Anwohner der Bereiche Schlebusch und Eisholz noch länger auf Lärmschutz warten müssen, freuen wir uns über die gute Nachricht, dass die Anwohner der Schleswig-Holstein-Siedlung nun auch die Chance auf zusätzlichen Lärmschutz erhalten können.

Wir werden Sie über den weiteren Verlauf des Projektes informieren. Da der bisher zuständige Ansprechpartner der Stadt Leverkusen, Herr Terlinden nicht mehr den Umweltbereich verantwortet, bitten wir um Nennung eines neuen Ansprechpartners für das Projekt.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DB Netz AG



i.V. Andreas Tecklenburg



i.A. Ursus Kayser



Stadtverwaltung · Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

DB Netz AG
Andreas Tecklenburg
Ursus Kayser
Hermann Pünder Straße 3
50679 Köln

Fachbereich	· Umwelt
oder Dienststelle	·
Dienstgebäude	· Quettinger Straße 220
Sachbearbeitung	· Herr Becher
Tel. 02 14/406-0	·
Durchwahl 406	· 32 48
Telefax 406	· 32 02
·	·
Mein Zeichen	· 32-12-07-br
Tag	· 13.05.2019

Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen
-Ihr Schreiben vom 29.03.2019, Zeichen I.NG-W-N

Sehr geehrter Herr Tecklenburg,
sehr geehrter Herr Kayser,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29.03.2019.

Ich bedauere es sehr, dass sich der Bau der Schallschutzwände im Bereich Eisholz bzw. Leverkusen Manfort um mind. drei Jahre verzögert.

Auf einer Bürgerinformationsveranstaltung im Jahr 2017 wurde den Anwohnern eine Umsetzung der Maßnahme in der zweiten Jahreshälfte 2019 angekündigt.

Aufgrund der großen zeitlichen Verzögerung halte ich eine zeitnahe schriftliche Information der Bürgerinnen und Bürger durch die Deutsche Bahn hier für unabdingbar.

Ich bitte um Mitteilung, ob und auf welchem Wege eine Information geplant ist sowie um Durchsicht eines etwaigen Schreibens.

Die Aufnahme der in Ihrem Schreiben vom 29.03.2019 genannten Abschnitte in das Lärmsanierungsprogramm ist zu begrüßen. Dennoch möchte ich Ihnen hierzu einige Anregungen und Anmerkungen mitteilen. Die Anlage 1 des Gesamtkonzeptes über die Lärmsanierung beinhaltet die in Bearbeitung befindlichen sowie bereits fertiggestellten Lärmsanierungsbereiche. Sie führen aus, dass in dieser Anlage nun auch weitere Abschnitte, wie zum Beispiel die Schleswig-Holstein-Siedlung, enthalten sind. Da die in Ihrem Schreiben genannten Abschnitte in der Vergangenheit bereits saniert wurden, sind diese automatisch in der Anlage 1 enthalten.

Die Abschnitte sind als Bereiche gekennzeichnet, welche auf 57 dB(A) saniert wurden. Dies ist nicht korrekt und bedarf einer Anpassung auf die Kennzeichnung X65. Der Abschnitt 2670 km 9,4 bis km 10,2 müsste folgerichtig auch mit X65 bzw. V (RRX) gekennzeichnet werden. Entscheidend für eine zukünftige Bearbeitung der Abschnitte ist nach Auffassung der Stadt Leverkusen die Aufnahme in die Anlage 3 des Lärmsanierungsprogramms. Folglich sollten die Abschnitte in Anlage 1 entsprechend gekennzeichnet und in die Anlage 3 aufgenommen werden (siehe Anlage 1 zu diesem Schreiben).

In der Anlage 3 bedarf es dann ebenfalls der Ermittlung einer Priorisierungskennzahl für die neu aufgenommenen Abschnitte, wie zum Beispiel die Schleswig-Holstein-Siedlung. Da sich aus der Priorisierungskennzahl nicht unmittelbar der Zeithorizont für die Bearbeitung des entsprechenden Abschnitts ableiten lässt, bitte ich darüber hinaus um Mitteilung, wann für die Stadt Leverkusen die Durchführung der ersten schalltechnischen Untersuchungen als Grundlage der Maßnahmenplanung zu erwarten ist.

Im bundesweiten Vergleich erscheint die Priorisierungskennzahl für die betroffenen Abschnitte in der Stadt Leverkusen verhältnismäßig hoch. Dieser Umstand weist auf eine hohe Lärmbetroffenheit in den einzelnen Abschnitten hin. Deshalb erneuere ich hiermit die Forderung für die Schleswig-Holstein-Siedlung und die übrigen Abschnitte, aktive Schallschutzmaßnahmen respektive Schallschutzwände als die zu bevorzugende Lärminderungsmaßnahme umzusetzen.

Der Bereich der sogenannten Baulücke des RRX Abschnitt 2650 km 12,8 bis km 16,4 ist ebenfalls in der Anlage 1 enthalten. Für diesen Bereich wurde im Rahmen der Beteiligung zum Lärmaktionsplan der Stadt Leverkusen (Stellungnahme des EBA vom 25.07.2018) angegeben, dass zunächst eine schalltechnische Untersuchung durchzuführen ist. Gibt es einen neuen Sachstand zu dieser Untersuchung?

Ich bitte Sie, auch für diesen Bereich zu überprüfen, ob über das Lärmsanierungsprogramm aktive Schallschutzmaßnahmen umgesetzt werden können.

Sollte eine Erhöhung der bestehenden Lärmschutzwände im Bereich der Baulücke aus statischen Gründen nicht möglich sein, sollten ggf. sonstige (innovative) aktive Schallschutzmaßnahmen in Betracht gezogen werden.

In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage, ob Sie bereits einen Zeitplan für die Errichtung der aktiven Schallschutzmaßnahmen, welche sich im Sinne der Lärmvorsorge aus dem Planfeststellungsbeschluss zum Rhein-Ruhr-Express (PFA 1.2) ergeben, nennen können?

Als zuständige Ansprechpartnerin für das Projekt bitte ich Sie, zukünftig

Frau Birgit Hardiman (Kommissarische Fachbereichsleitung)
Fachbereich Umwelt
Quettinger Straße 220
51373 Leverkusen

Tel. 0214 406 3210

Mail: birgit.hardiman@stadt.leverkusen.de

zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung


Alexander Lünenbach

Anlage 1: Aus Sicht der Stadt Leverkusen erforderliche Anpassungen der Anlagen 1 und 3 (rot markiert) des Lärmsanierungsprogramms für die Schiene (überarbeitete Fassung 2018)

Anlage 1 zum Gesamtkonzept der Lärmsanierung - In Planung befindliche und bereits abgeschlossene Streckenabschnitte

Streckennummer	Sanierungsbereich	Lage des Sanierungsbereiches		Stand der Sanierung*	Fertigstellung		Bemerkung
		Von km	Bis km		Aktiv Jahr	Passiv Jahr	
2324	Leverkusen-Opladen	46,9	49,0	1	--	2007	X65
2324	Leverkusen-Fixheide	49,3	50,4	1	--	2004	X65
2324	Leverkusen-Alkenrath	50,7	51,7	1	--	2006	X65
2324	Leverkusen-Schlebusch	52,2	53,8	1	--	2005	X65
2730 2730	Leverkusen (2730/Knoten) - Eisholz - Manfort Süd - Stixchesstr. (Süd)	19,4 20,7	20,2 22,3	5	--	--	
2730	Leverkusen-Schlebusch	20,2	20,7	1	--	2008	X65
2670	Leverkusen Bayerwerksiedlung	9,4	10,2	1	--	2007	X65 o. V
2650	Leverkusen Mitte	10,7	11,8	1	--	--	V
2650	Leverkusen-Küppersteg (1)	12,3	12,8	1	--	--	V
2650	Leverkusen-Küppersteg (2)	12,8	16,4	5	--	--	
2650	Leverkusen-Rheindorf (Einzelhäuser)	16,7	17,0	1	--	--	X

* Die Maßnahme ist (1) fertiggestellt, (2) im Bau, (3) in Bearbeitung, (4) in Planung oder (5) Durchführung einer schalltechnischen Untersuchung

Anlage 3 zum Gesamtkonzept der Lärmsanierung - Neue Streckenabschnitte bzw. geplante Überarbeitung im Rahmen der Fortschreibung des Lärmsanierungsprogramms

Streckennummer	Sanierungsbereich	Lage des Sanierungsbereiches			Stand der Sanierung, PKZ	Bemerkung
		Von km	Bis km	Gesamtlänge in km		
2324	Leverkusen - Opladen	44,5	45,5	0,1	48,107	--
2324	Leverkusen-Opladen / Fixheide	46,9	50,4	3,5	?	X65
2324	Leverkusen - Quettingen	50,4	50,8	0,4	48,107	--
2324	Leverkusen - Alkenrath	50,8	51,8	1,0	48,107	X65
2324	Leverkusen - Alkenrath, Leverkusen - Schlebusch, Leverkusen - Manfort	51,8	52,3	0,5	48,107	--
2324	Leverkusen - Schlebusch, Leverkusen - Manfort	52,3	53,3	0,9	48,107	X65
2324	Leverkusen - Schlebusch	53,3	53,8	0,5	48,107	X65
2730	Leverkusen Opladen	16,1	17	0,9	?	--
2730	Leverkusen-Schlebusch	20,2	20,7	0,5	?	X65



Stadtverwaltung · Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

Bundesministerium für Verkehr
und digitale Infrastruktur
Herrn Staatssekretär Ferlemann
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Fachbereich	· Umwelt
oder Dienststelle	·
Dienstgebäude	· Quettinger Straße 220
Sachbearbeitung	· Herr Becher
Tel. 02 14/406-0	·
Durchwahl 406	· 32 48
Telefax 406	· 32 02
·	·
Mein Zeichen	· 32-12-07-br
Tag	· 13.05.2019

Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen -Veröffentlichung des Lärmsanierungsprogramms 2018

Sehr geehrter Herr Ferlemann,

mit der Veröffentlichung des Lärmsanierungsprogramms zu Beginn dieses Jahres eröffnet sich auf Grundlage neuer Auslösewerte für eine Vielzahl von neuen Streckenabschnitten die Möglichkeit zur Lärmsanierung.

Mit Schreiben vom 24.01.2018 und 18.07.2018 hat Herr Oberbürgermeister Richrath Sie um Aufnahme der Schleswig-Holstein-Siedlung in die Fortschreibung des Lärmsanierungsprogramms gebeten.

In der auf der Internetseite des BMVI veröffentlichten Anlage 3 zum Lärmsanierungsprogramm ist dieser Abschnitt bislang leider nicht aufgeführt.

Mit Schreiben vom 29.03.2019 teilte die DB Netz AG der Stadt Leverkusen wiederum mit, dass die Schleswig-Holstein-Siedlung in das Lärmsanierungsprogramm aufgenommen wurde. Eine Kopie dieses Schreibens habe ich Ihnen als Anlage beigelegt.

Die Anlage 1 des Gesamtkonzeptes über die Lärmsanierung beinhaltet die in Bearbeitung befindlichen sowie bereits fertiggestellten Lärmsanierungsbereiche. Die DB Netz AG teilt in ihrem Schreiben mit, dass in dieser Anlage nun auch weitere Abschnitte, wie zum Beispiel die Schleswig-Holstein-Siedlung, enthalten sind.

Da die genannten Abschnitte in der Vergangenheit bereits saniert wurden, sind diese automatisch in der Anlage 1 enthalten.

Die Abschnitte sind als Bereiche gekennzeichnet, welche auf 57 dB(A) saniert wurden. Dies ist nicht korrekt und Bedarf einer Anpassung auf die Kennzeichnung X65.

Der Abschnitt 2670 km 9,4 bis km 10,2 müsste folgerichtig auch mit X65 bzw. V (RRX) gekennzeichnet werden. Entscheidend für eine zukünftige Bearbeitung der Abschnitte ist nach Auffassung der Stadt Leverkusen die Aufnahme in die Anlage 3 des Lärmsanierungsprogramms. Folglich sollten die Abschnitte in Anlage 1 entsprechend gekennzeichnet und in die Anlage 3 aufgenommen werden (siehe Anlage 1 zu

diesem Schreiben). In der Anlage 3 bedarf es dann ebenfalls der Ermittlung einer Priorisierungskennzahl für die neu aufgenommenen Abschnitte, wie zum Beispiel die Schleswig-Holstein-Siedlung.

Im bundesweiten Vergleich erscheint die Priorisierungskennzahl für die betroffenen Abschnitte in der Stadt Leverkusen verhältnismäßig hoch. Dieser Umstand weist auf eine hohe Lärmbetroffenheit in den einzelnen Abschnitten hin. Deshalb erneuere ich hiermit die Forderung für die Schleswig-Holstein-Siedlung und die übrigen Abschnitte aktive Schallschutzmaßnahmen respektive Schallschutzwände als die zu bevorzugende Lärminderungsmaßnahme umzusetzen.

Ich bitte um Prüfung des Sachverhalts und Mitteilung, welche Abschnitte in die Anlage 3 des Lärmsanierungsprogramms aufgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Alexander Lünenbach

Anlage 1: Aus Sicht der Stadt Leverkusen erforderliche Anpassungen der Anlagen 1 und 3 (rot markiert) des Lärmsanierungsprogramms für die Schiene (überarbeitete Fassung 2018)

Anlage 1 zum Gesamtkonzept der Lärmsanierung - In Planung befindliche und bereits abgeschlossene Streckenabschnitte

Streckennummer	Sanierungsbereich	Lage des Sanierungsbereiches		Stand der Sanierung*	Fertigstellung		Bemerkung
		Von km	Bis km		Aktiv Jahr	Passiv Jahr	
2324	Leverkusen-Opladen	46,9	49,0	1	--	2007	X65
2324	Leverkusen-Fixheide	49,3	50,4	1	--	2004	X65
2324	Leverkusen-Alkenrath	50,7	51,7	1	--	2006	X65
2324	Leverkusen-Schlebusch	52,2	53,8	1	--	2005	X65
2730 2730	Leverkusen (2730/Knoten) - Eisholz - Manfort Süd - Stixchesstr. (Süd)	19,4 20,7	20,2 22,3	5	--	--	
2730	Leverkusen-Schlebusch	20,2	20,7	1	--	2008	X65
2670	Leverkusen Bayerwerksiedlung	9,4	10,2	1	--	2007	X65 o. V
2650	Leverkusen Mitte	10,7	11,8	1	--	--	V
2650	Leverkusen-Küppersteg (1)	12,3	12,8	1	--	--	V
2650	Leverkusen-Küppersteg (2)	12,8	16,4	5	--	--	
2650	Leverkusen-Rheindorf (Einzelhäuser)	16,7	17,0	1	--	--	X

* Die Maßnahme ist (1) fertiggestellt, (2) im Bau, (3) in Bearbeitung, (4) in Planung oder (5) Durchführung einer schalltechnischen Untersuchung

Anlage 3 zum Gesamtkonzept der Lärmsanierung - Neue Streckenabschnitte bzw. geplante Überarbeitung im Rahmen der Fortschreibung des Lärmsanierungsprogramms

Streckennummer	Sanierungsbereich	Lage des Sanierungsbereiches			Stand der Sanierung, PKZ	Bemerkung
		Von km	Bis km	Gesamtlänge in km		
2324	Leverkusen - Opladen	44,5	45,5	0,1	48,107	--
2324	Leverkusen-Opladen / Fixheide	46,9	50,4	3,5	?	X65
2324	Leverkusen - Quettingen	50,4	50,8	0,4	48,107	--
2324	Leverkusen - Alkenrath	50,8	51,8	1,0	48,107	X65
2324	Leverkusen - Alkenrath, Leverkus - Schlebusch, Leverkus - Manfort	51,8	52,3	0,5	48,107	--
2324	Leverkusen - Schlebusch, Leverkus - Manfort	52,3	53,3	0,9	48,107	X65
2324	Leverkusen - Schlebusch	53,3	53,8	0,5	48,107	X65
2730	Leverkusen Opladen	16,1	17	0,9	?	--
2730	Leverkusen-Schlebusch	20,2	20,7	0,5	?	X65



DB Netz AG • Hermann-Pünder-Straße 3 • 50679 Köln

Stadt Leverkusen
Dezernat III
Herrn Alexander Lünenbach
Postfach 10 11 40

51311 Leverkusen

DB Netz AG
Regionalbereich West
I.NG-W-N Lärmsanierung
Hermann-Pünder-Straße 3
50679 Köln
www.dbnetze.com/fahrtweg

☎ Köln Messe/Deutz
☐ Köln-Deutz Bf/Messe

Andreas Tecklenburg
Telefon 0221 141-71283
Andreas.Tecklenburg@deutschebahn.com
Zeichen I.NG-W-N

Handwritten notes in blue ink:
0 FB 32
w.v. jf
11/15/06
jf 01/Deutz

07.06.2019

Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes
Abschnitte Leverkusen Strecken 2730 und 2324 – Ihr Schreiben vom 13.05.19

Sehr geehrter Herr Lünenbach,

in Ihrem Schreiben vom 13.05.19 haben Sie angeregt, die Verschiebung der Bauzeit an die Anwohner zu kommunizieren. Dies machen wir zu dem Zeitpunkt, wenn wir eine Zusage für die baubetrieblichen Sperrpausen haben, um den Anwohnern einen belastbaren Zeithorizont für die Umsetzung des Projektes benennen zu können. Wir schlagen vor, dies in Form einer Pressemitteilung zu kommunizieren.

Ihre Anregungen und Anmerkungen zur Anlage 1 und Anlage 3 des Gesamtkonzeptes haben wir aufgenommen und werden dies in unserem regelmäßigen Austausch mit dem BMVI einbringen. Das Gesamtkonzept wird, wie bereits ausgeführt, vom BMVI herausgegeben und veröffentlicht, Änderungen können von uns vorgeschlagen werden und fließen in eine halbjährliche Aktualisierung mit ein. Die nächste Aktualisierung ist für Ende 2019 vorgesehen.

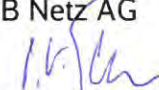
Die in unserem letzten Schreiben genannten Abschnitte an der Güterzugstrecke 2324 km 46,9 bis km 50,5 (Bereich Opladen) und an der Personenzugstrecke 2730 km 16,1 bis km 17,0 (Bereich Opladen) und 20,1 bis km 20,7 (Bereich Schleswig-Holstein-Siedlung) sind zur Bearbeitung freigegeben. Dies haben wir mit dem BMVI abgestimmt.

Wir erwarten für bis November 2019 erste Ergebnisse der schalltechnischen Untersuchung und werden anschließend das Ergebnis der Stadt Leverkusen vorstellen, wir melden uns hierzu bei der von Ihnen genannten Ansprechpartnerin Frau Hardiman.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DB Netz AG


i.V. Andreas Tecklenburg
i.A. Ursus Kayser

...



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Stadtverwaltung Leverkusen
Herrn Alexander Lünenbach
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen

φ 32

HAUSANSCHRIFT

Dr. Jens Klocksinn
Leiter Referat E12
Lärm-, Umwelt- und Klimaschutz,
Forschungsangelegenheiten im
Eisenbahnbereich
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT

11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300 4120

FAX +49 (0)30 18-300 4120

Betreff: Lärmsanierung in der Stadt Leverkusen

www.bmvi.de

Bezug: Ihr Schreiben vom 13.05.2019
Aktenzeichen:E12/5185.6/19
Datum: Berlin,
Seite 1 von 3

Sehr geehrter Herr Lünenbach,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 31.05.2019 an den parlamentari-
schen Staatssekretär Enak Ferlemann, in dem Sie sich mit der Auf-
nahme der Schleswig-Holstein-Siedlung in die Lärmsanierung ausei-
nandersetzen. Er hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Sie geben an, dass einige Abschnitte in Anlage 1 zum Gesamtkonzept
der Lärmsanierung (Stand: 31.12.2018) nicht korrekt aufgeführt sind
und haben entsprechende Änderungswünsche beigefügt.

Nach Angaben der DB AG werden mit der nächsten Veröffentlichung
der Anlage 1 folgende Sanierungsabschnitte mit 65 dB(A) anstatt mit
57 dB(A) gekennzeichnet:

Strecke	Weitere Streckenr.	Sanierungsabschnitt/-bereich	von km	bis km	Länge in km
2730		Leverkusen – Manfort	20,2	20,7	0,5
2324	2674, 2324	Leverkusen – Opladen, Leverkusen – Quettingen, Leverkusen – Küppersteg	49,3	50,5	1,2
2324	2674, 2730	Leverkusen – Quettingen, Leverkusen – Opladen	46,9	49,0	2,1





Seite 2 von 3

Die DB AG gibt weiter an, dass ebenfalls mit der nächsten Veröffentlichung folgende Abschnitte zusätzlich in Anlage 1 übernommen werden:

Strecke	Sanierungs- bereich	In Anlage 1 enthalten			zusätzlich			Kilo- metrie- rung gesamt
		von km	bis km	Länge in km	von km	bis km	Länge in km	
2730	Leverkusen - Küppersteg	19,4	19,9	0,5				19,4 – 22,3
2730	Leverkusen				19,9	20,2	0,3	
2730	Leverkusen - Manfort	20,2	20,7	0,5				
2730	Leverkusen - Manfort	20,7	22,3	1,6				
2324	Leichlingen (Rheinland) - Leichlingen, Leverkusen - Opladen	44,5	45,5	1,0				44,5 – 50,5
2324	Leverkusen				45,5	46,9	1,4	
2324	Leichlingen (Rheinland) - Leichlingen, Leverkusen- Opladen	46,9	49,0	2,1				
2324	Leverkusen				49,0	49,3	0,3	
2324	Leverkusen- Opladen, Leverkusen- Quettingen, Leverkusen- Küppersteg	49,3	50,5	1,2				

Damit erübrigt sich die gewünschte Übertragung der Abschnitte in die Anlage 3 zum Gesamtkonzept der Lärmsanierung, da diese bereits jetzt in die Bearbeitung (Anlage 1) genommen werden.

Die restlichen Abschnitte in Leverkusen verbleiben wie bisher in Anlage 3 und werden entsprechend der Priorisierungskennziffer in der Zukunft bearbeitet.



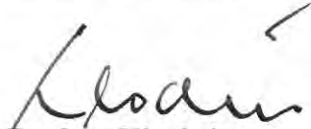
Seite 3 von 3

Folgende Abschnitte werden – ebenfalls mit der nächsten Veröffentlichung der Anlage 1 – unter Lärmvorsorge geführt, da sie Teil der Ausbaumaßnahme innerhalb des Projektes RRX sind:

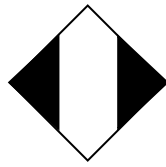
Strecke	Weitere Streckennr.	Sanierungsabschnitt/-bereich	von km	bis km	Länge in km
2650	2670	Leverkusen – Wiesdorf	9,4	9,8	0,4
2650	2670	Leverkusen – Wiesdorf	9,8	10,2	0,4

Für alle in die Bearbeitung genommenen Abschnitte werden die Ergebnisse der schalltechnischen Untersuchungen aufzeigen, welche Lärmschutzmaßnahmen explizit zur Anwendung kommen – insbesondere in der Schleswig-Holstein-Siedlung.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen



Dr. Jens Klocksinn



Tiefbau
Straßenbauplanung
Friedrich-Ebert-Str. 17
Korbinian Förster

6636
6628

FBT-660-fö
02.07.2019

Erneuerung der Hermann-König-Straße - Eigentümer-/Anwohnerinformation

Sehr geehrte,

wie Ihnen vielleicht noch bekannt ist, sind Sie Anfang des Jahres 2017 mit einem Schreiben darüber informiert worden, dass in der Hermann-König-Straße eine Kanalerneuerung und im Anschluss daran eine Erneuerung des Straßenausbaus vorgesehen ist.

Nach derzeitigem Stand soll der Kanalbau im kommenden Jahr erfolgen, möglichst im Anschluss daran wird auch die Straßenerneuerung angestrebt.

Anfang der 1960er Jahre wurde die Fahrbahn zuletzt befestigt, Anfang der 1970er Jahre wurde die Oberfläche der Stellplatzfläche (Senkrechstellplätze) vor den Häusern 1-19 letztmalig hergestellt.

Die Straße weist mittlerweile zahlreiche Unebenheiten, Rissbildungen und Reparaturstellen auf, so dass die Verkehrssicherheit bei diesem schlechten Gesamtzustand zukünftig im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung nicht mehr sichergestellt werden kann.

Für die Straßenerneuerung wurde der Straßenzug zwischenzeitlich überplant, dabei ist das Augenmerk besonders auf eine verbesserte Wohnqualität (zusätzliche Begrünung), einer verbesserten Nutzbarkeit der Gehwege (bisher halbseitiges Parken auf den Gehwegen) und der gleichzeitigen Sicherstellung der Parkraumkapazitäten (annähernd bisheriger Bestand), gelegt worden.

[...]

Die vorliegende Planung hat diesen Umstand berücksichtigt und deckt den Parkplatzbedarf in der annähernd bestehenden Kapazität nun im öffentlichen Raum ab.

Schon heute ist in den südlichen und nördlichen Abschnitten des Straßenzuges (außerhalb der Wohnblockbereiche 1-19 und 2-24) Begegnungsverkehr nicht möglich. Dies ist nach der vorliegenden Planung auch zukünftig der Fall, allerdings wurden Gehwegbreiten und Fahrbahnbreite innerhalb des Gesamtquerschnittes so angelegt, dass zukünftig das Parken auf die Fahrbahn verlagert werden kann. Damit stehen die Gehwege wieder für ihre eigentliche Funktion zur Verfügung, gleichzeitig wird die Aufenthaltsqualität in dem Wohngebiet erhöht.

Straßenplanung und Ausbau der Straße

Der Ausbau umfasst den gesamten Abschnitt zwischen den Einmündungen Manforter Straße und Hermann-von-Helmholz-Straße, die zur Verfügung stehende Querschnittsbreite liegt in beiden Zufahrtbereichen bei etwa 9,00 m. Hier sind beidseitig angeordnete Gehwege, ein einseitiger Parkstreifen auf der Fahrbahn und eine restliche Fahrbahnbreite von ca. 3,50 m möglich.

Damit ist – wie schon heute – im Bereich von Parkstreifen unter Achtung des Gegenverkehrs nur Einrichtungsverkehr möglich.

Im mittleren Bereich der Straße in Höhe der Häuser 1-19 und 2-24 bleibt die Grundstruktur erhalten, allerdings werden auch hier die Längsparkplätze auf der Fahrbahn angeordnet.

Die senkrecht zur Fahrbahn angelegten Stellplatzmöglichkeiten bleiben prinzipiell ebenfalls erhalten, die Fahrbahn in diesem Bereich lässt bei einer geplanten Querschnittsbreite von ca. 5,00 m weiterhin Begegnungsverkehr zu.

Während die Gehwege in Plattenbelag hergestellt werden, wird die Fahrbahn asphaltiert, die Längsparkplätze auf der Fahrbahn werden mit Markierungsfarbe gekennzeichnet. Für die Senkrechtstellplätze ist die Ausgestaltung in Pflasterbauweise vorgesehen.

Das Pflasterkissen (Schwelle) in Höhe der Einmündung Manforter Straße ist zukünftig nicht mehr vorgesehen.

Begrünung

In dem vorhandenen Straßenquerschnitt gibt es 4 Baumstandorte, 3 vor den Häusern 1-14, ein Standort an der südlichen Begrenzung der Senkrechtstellplätze. An den 3 Standorten vor den Häusern 1-14 müssen die vorhandenen Bäume krankheitsbedingt ersetzt werden, z.T. ist hier schon eine Rodung erfolgt.

Zusätzlich ist 1 weiterer Baumstandort an der nördlichen Begrenzung der Senkrechtstellplätze, 2 Bäume im Zufahrtsbereich der Häuser 1 – 19 und 1 Baum im Bereich der Häuser 22 – 24 in einer weiteren Grünfläche vorgesehen.

Beleuchtung

Die Beleuchtungsanlage ist veraltet und entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen der Technik. In dem betroffenen Abschnitt wurden bisher 4 Beleuchtungsmaste betrieben.

Die Neuplanung sieht zur besseren Ausleuchtung mit insgesamt 4 Masten ortsübliche Abstände von ca. 40 m vor; die Ausleuchtung selbst erfolgt zukünftig in LED-Technik.

Kosten/Anliegerbeiträge

Da es sich bei der Erneuerung der Hermann-König-Straße um eine sog. „nachmalige Herstellung“ handelt, sind die Anlieger gem. § 8 Kommunalem Abgabengesetz zu Beiträgen heranzuziehen.

Auf Grund vorhandener Altlasten (teerhaltiges Material der Deponieklasse I), die hinsichtlich der Entsorgungskosten ebenfalls anteilig berücksichtigt werden müssen, fallen die Gesamtkosten höher aus, als dies beim reinen Straßenneubau der Fall wäre. Die geschätzten Kosten liegen bei 600.000 €.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung wird Ihnen Frau Becker-Oerters, Telefon 0214-406 6694 oder per E-Mail, Daniela.Becker-Oerters@Stadt.Leverkusen.de, gerne Auskünfte zu den voraussichtlichen Anliegerbeiträgen auf Basis der geschätzten Baukosten erteilen.

Weiteres Vorgehen

[...]

Darüber hinaus können Sie dem Fachbereich Tiefbau Ihre Anregungen und Bedenken zur Planung bis einschließlich **02.08.2019** per Post, Fax oder E-Mail Korbinian.Foerster@Stadt.Leverkusen.de mitteilen.

Diese werden anschließend in einem so genannten Abwägungsverfahren geprüft und bei positivem Ergebnis in die Ausbauplanung eingearbeitet.

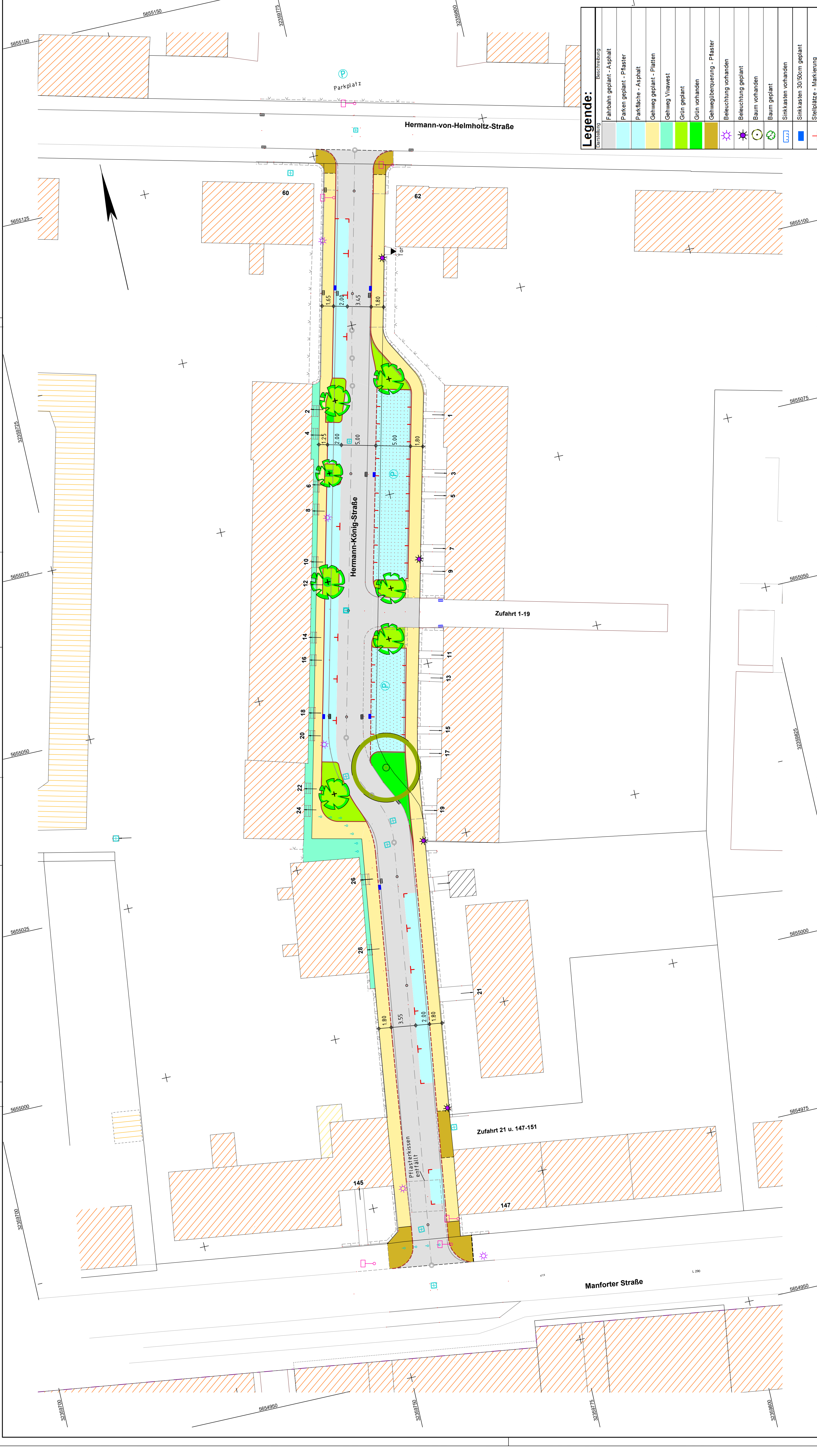
Abschließend wird die Ausbauplanung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I zur politischen Entscheidung mittels einer Planungsbeschlussvorlage vorgelegt. Vorbehaltlich der Freigabe des städtischen Haushaltes ist die Umsetzung der Maßnahme im Anschluss an die Kanalbaumaßnahme in 2020 vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Förster

Anlage:
Entwurfsplanung M 1:250



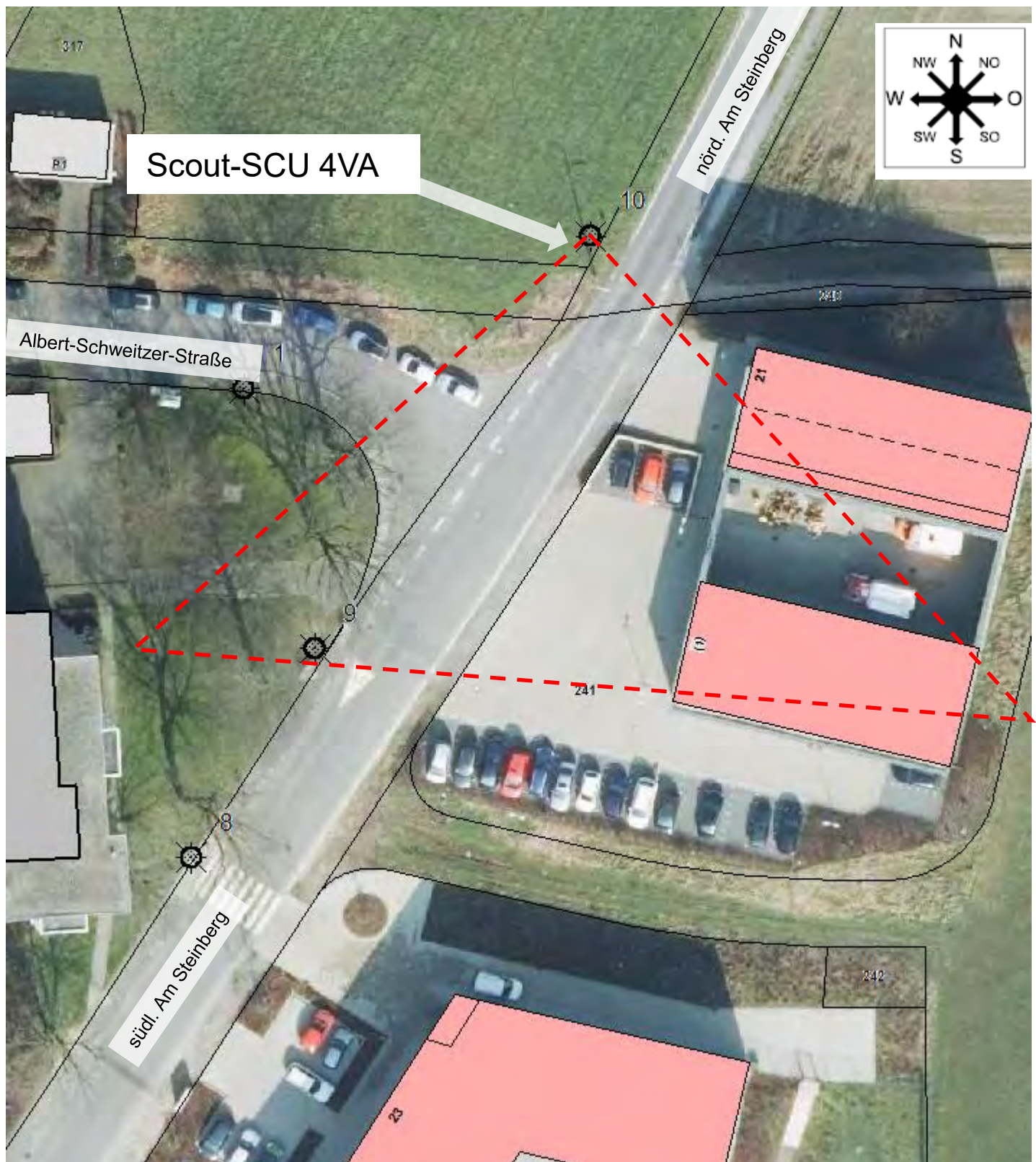
Legende:

Vorstellung	Beschreibung
	Fahrbahn geplant - Asphalt
	Parken geplant - Pflaster
	Parkfläche - Asphalt
	Gehweg geplant - Platten
	Gehweg Vivawest
	Grün geplant
	Grün vorhanden
	Gehwegüberquerung - Pflaster
	Beleuchtung vorhanden
	Beleuchtung geplant
	Baum vorhanden
	Baum geplant
	Sinkkasten vorhanden
	Sinkkasten 30/50cm geplant
	Steiplätze - Markierung

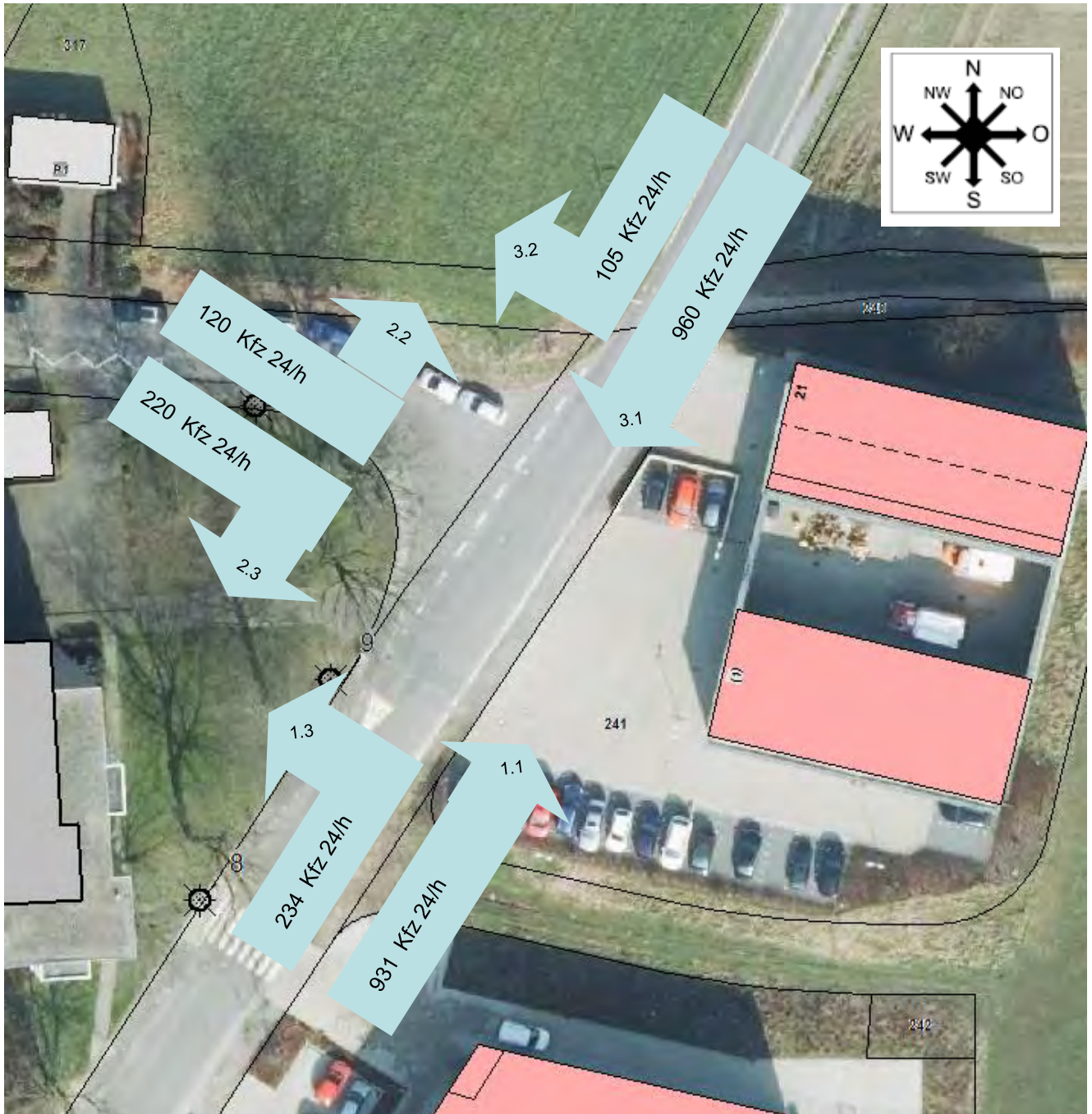
3									
2									
1									
☒	Lageplan		09.18	F6	Ca				
Nr.	Bezeichnung/Änderungsvermerk								
	Datum	bearb.	gez.	geprüft					

STADT LEVERKUSEN		Tiefbau	
Hermann König Str.		Maßstab	1 : 250
Anlage zur Eigentümerinformation		Stand	06/2019
Lageplan		Altzeichnen	66/660-1127-F6
Dezernentin		HHS-Nr.	0
Fachbereichsleiter		Ers. d. Z.Nr.	
Abteilungsleiter		Ers. f. Z.Nr.	
Zeichn. Nr.		Zeichn. Nr.	
660 7055		09.18 Schatz	09.18
1127		06.18 Schatz	09.18
21 02 17		1127	02.17 - 1
Anlage		1127	02.17 - 1



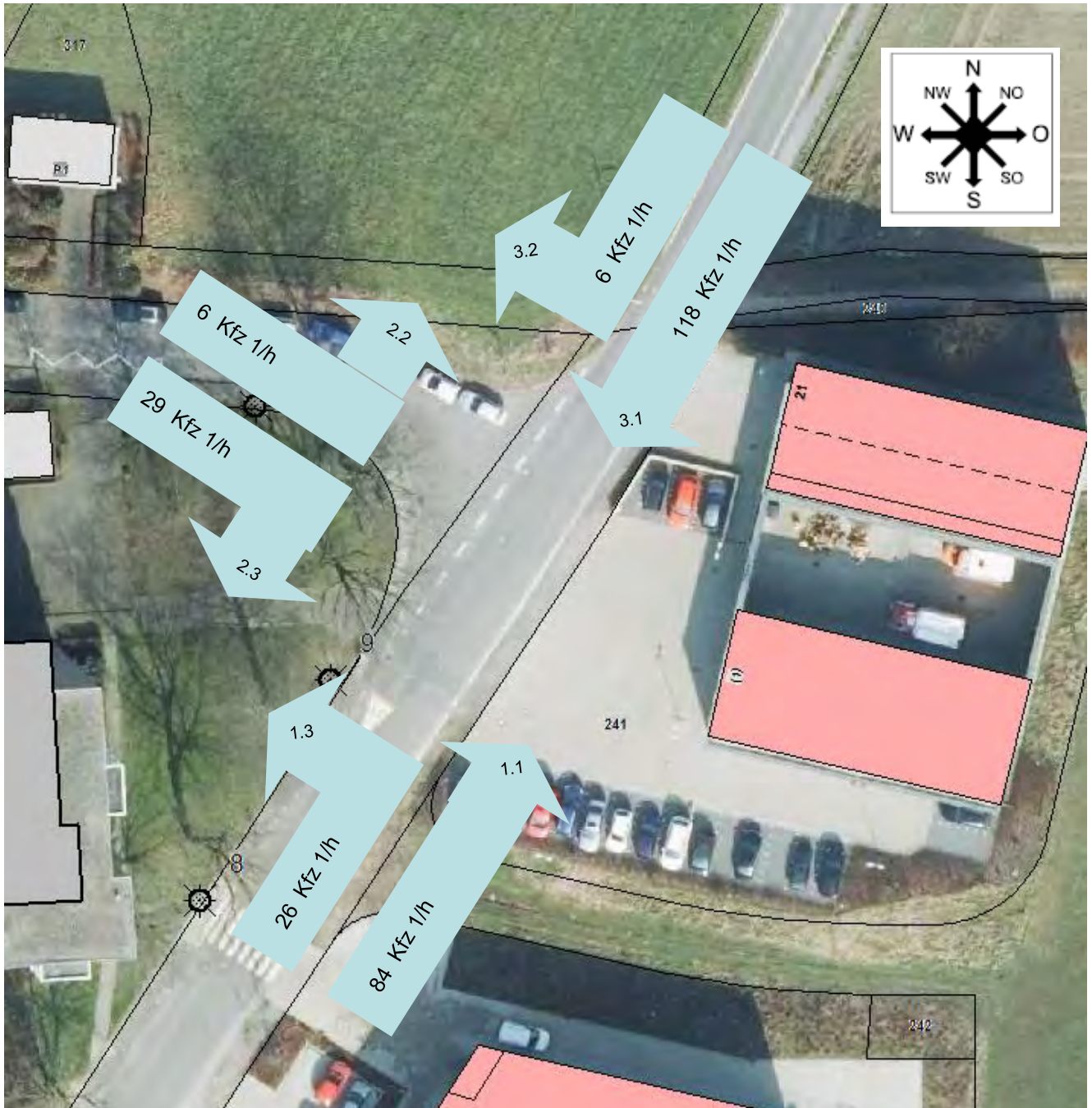


Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (24 h a 15 min)**
Knoten Albert-Schweitzer-Straße / Am Steinberg



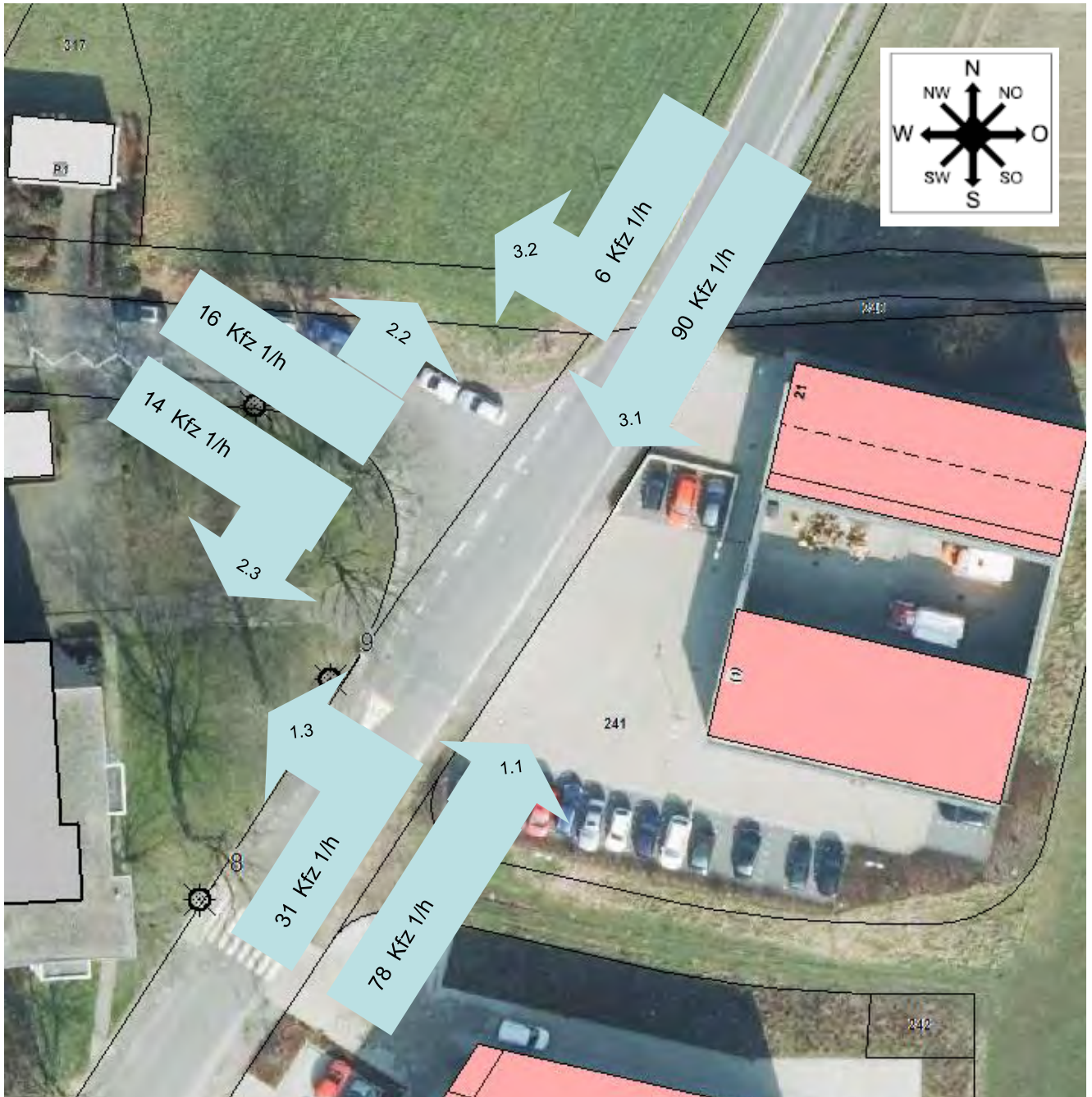
				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018	04.12.2018	14.03.2019
1.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. N	nicht ermittelt	nicht ermittelt	931 Kfz (SV 20)
1.3	Linksabb.	Am Steinberg	Ri. W			234 Kfz (SV 3)
2.2	Linksabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. N			120 Kfz (SV 2)
2.3	Rechtsabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. S			220 Kfz (SV 1)
3.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. S			960 Kfz (SV 31)
3.2	Rechtsabb.	Am Steinberg	Ri. W			105 Kfz (SV 1)

Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Albert-Schweitzer-Straße / Am Steinberg



				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018 07:15 – 08:15	04.12.2018 07:30 – 08:30	14.03.2019 07:30 – 08:30
1.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. N	51 Kfz (SV 1)	63 Kfz (SV 3)	84 Kfz (SV 0)
1.3	Linksabb.	Am Steinberg	Ri. W	20 Kfz (SV 0)	12 Kfz (SV 0)	26 Kfz (SV 1)
2.2	Linksabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. N	11 Kfz (SV 1)	9 Kfz (SV 0)	6 Kfz (SV 0)
2.3	Rechtsabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. S	26 Kfz (SV 0)	19 Kfz (SV 0)	29 Kfz (SV 0)
3.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. S	96 Kfz (SV 4)	104 Kfz (SV 6)	118 Kfz (SV 5)
3.2	Rechtsabb.	Am Steinberg	Ri. W	12 Kfz (SV 0)	9 Kfz (SV 0)	6 Kfz (SV 0)

Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Albert-Schweitzer-Straße / Am Steinberg

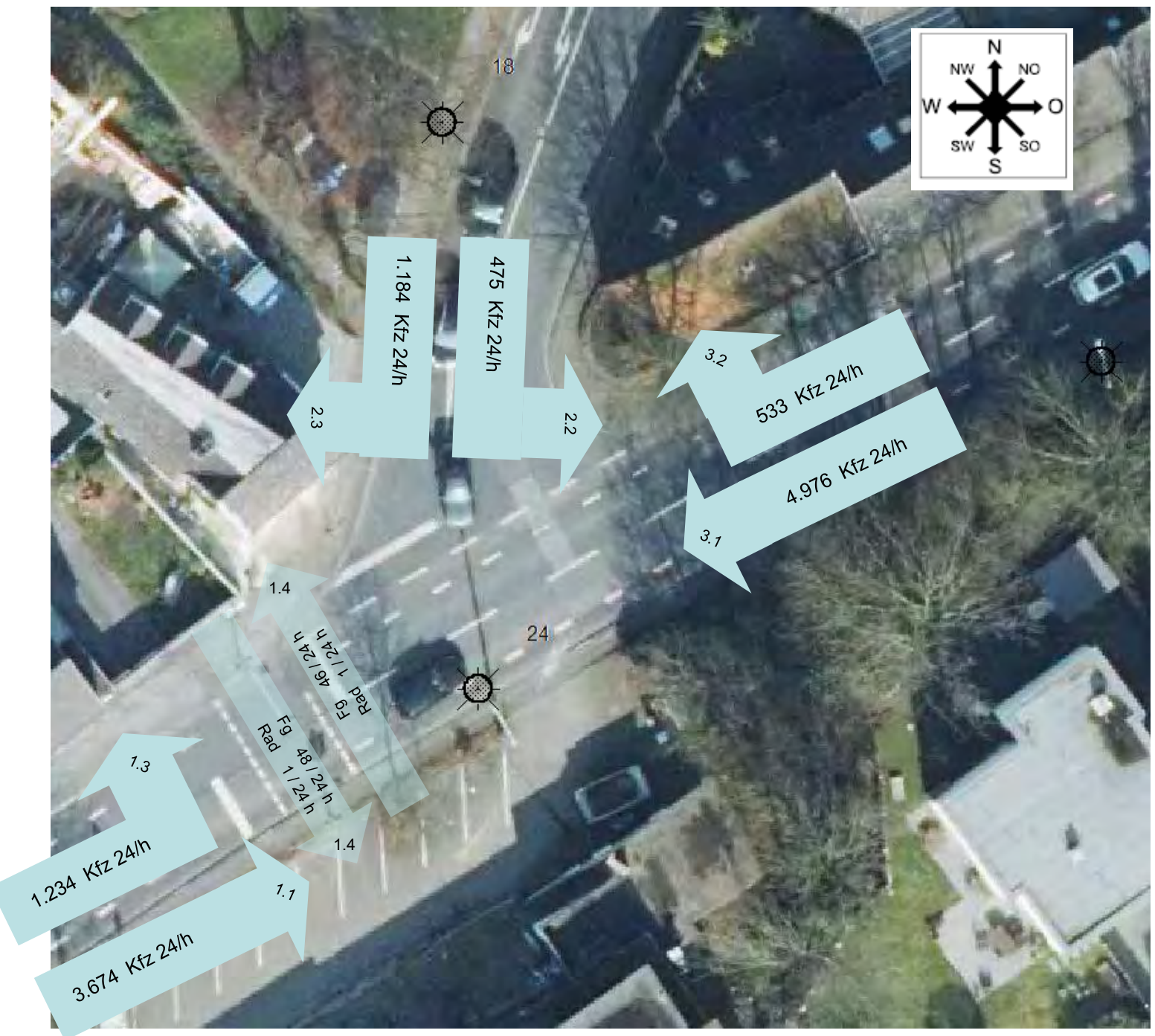


				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018 15:45 – 16:45	04.12.2018 16:15 – 17:15	14.03.2019 16:00 – 17:00
1.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. N	93 Kfz (SV 1)	85 Kfz (SV 0)	78 Kfz (SV 0)
1.3	Linksabb.	Am Steinberg	Ri. W	24 Kfz (SV 0)	14 Kfz (SV 0)	31 Kfz (SV 1)
2.2	Linksabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. N	11 Kfz (SV 0)	8 Kfz (SV 1)	16 Kfz (SV 0)
2.3	Rechtsabb.	Albert-Schweitzer-Str.	Ri. S	17 Kfz (SV 0)	22 Kfz (SV 0)	14 Kfz (SV 0)
3.1	Geradeaus	Am Steinberg	Ri. S	87 Kfz (SV 3)	87 Kfz (SV 2)	90 Kfz (SV 3)
3.2	Rechtsabb.	Am Steinberg	Ri. W	9 Kfz (SV 0)	9 Kfz (SV 0)	6 Kfz (SV 0)

Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
(Scout-SCU 4VA / Study ID 633986)
Knoten Bohofsweg / Berliner Straße



Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
 (Scout-SCU 4VA / Study ID 633986)
 Knoten Bohofsweg / Berliner Straße

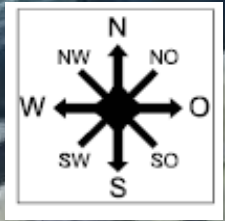


- **1.1 Geradeaus Berliner Straße Ri. O ➔ 3.674 Kfz/SV 113 (24 h)**
1.3 Linksabb. Berliner Straße Ri. N ➔ 1.234 Kfz/SV 62 (24 h)
 1.4 Querung Ri. N Fußg. 46 / Rad 1 // 1.4 Querung Ri. S Fußg. 48 / Rad 1
- **2.2 Linksabb. Bohofsweg Ri. O ➔ 475 Kfz/SV 7 (24 h)**
2.3 Rechtsabb. Bohofsweg Ri. W ➔ 1.184 Kfz/SV 64 (24 h)
- **3.1 Geradeaus Berliner Straße Ri. N ➔ 4.976 Kfz/SV 436 (24 h)**
3.2 Rechtsabb. Berliner Straße Ri. W ➔ 533 Kfz/SV 3 (24 h)

Datei ➔

Do. 14.03.2019 von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr (1 h a 15 min)

Knoten Bohofsweg / Berliner Straße



- | | | | | | | | |
|-----|-------------------------------|-------|-----|-------------------------------|--------|---|-------|
| 1.1 | Geradeaus Berliner Straße | Ri. O | ➔ | 117 | Kfz/SV | 4 | (1 h) |
| 1.3 | Linksabb. Berliner Straße | Ri. N | ➔ | 196 | Kfz/SV | 9 | (1 h) |
| 1.4 | Querung Ri. N Fußg. 5 / Rad 0 | // | 1.4 | Querung Ri. S Fußg. 4 / Rad 0 | | | |
- | | | | | | | | |
|-----|----------------------|-------|---|----|--------|---|-------|
| 2.2 | Linksabb. Bohofsweg | Ri. O | ➔ | 34 | Kfz/SV | 0 | (1 h) |
| 2.3 | Rechtsabb. Bohofsweg | Ri. W | ➔ | 94 | Kfz/SV | 7 | (1 h) |
- | | | | | | | | |
|-----|----------------------------|-------|---|-----|--------|----|-------|
| 3.1 | Geradeaus Berliner Straße | Ri. N | ➔ | 549 | Kfz/SV | 58 | (1 h) |
| 3.2 | Rechtsabb. Berliner Straße | Ri. W | ➔ | 79 | Kfz/SV | 0 | (1 h) |

Datei ➔ **Do. 14.03.2019 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Bohofsweg / Berliner Straße

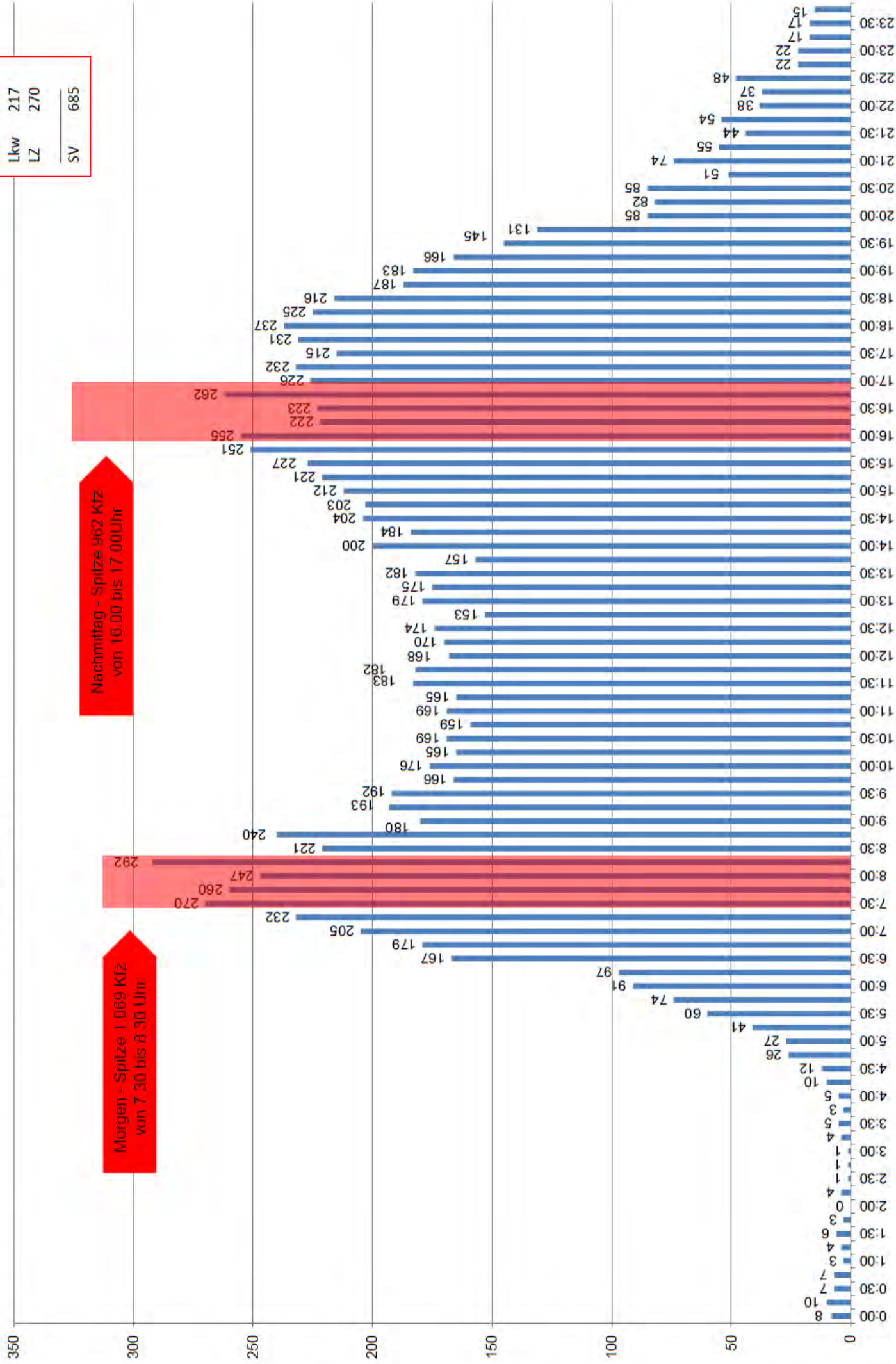


- 1.1 Geradeaus Berliner Straße Ri. O ➔ 330 Kfz/SV 5 (1 h)**
1.3 Linksabb. Berliner Straße Ri. N ➔ 116 Kfz/SV 4 (1 h)
1.4 Querung Ri. N Fußg. 2 / Rad 0 // 1.4 Querung Ri. S Fußg. 4 / Rad 0
- 2.2 Linksabb. Bohofsweg Ri. O ➔ 45 Kfz/SV 0 (1 h)**
2.3 Rechtsabb. Bohofsweg Ri. W ➔ 97 Kfz/SV 3 (1 h)
- 3.1 Geradeaus Berliner Straße Ri. N ➔ 322 Kfz/SV 20 (1 h)**
3.2 Rechtsabb. Berliner Straße Ri. W ➔ 50 Kfz/SV 0 (1 h)

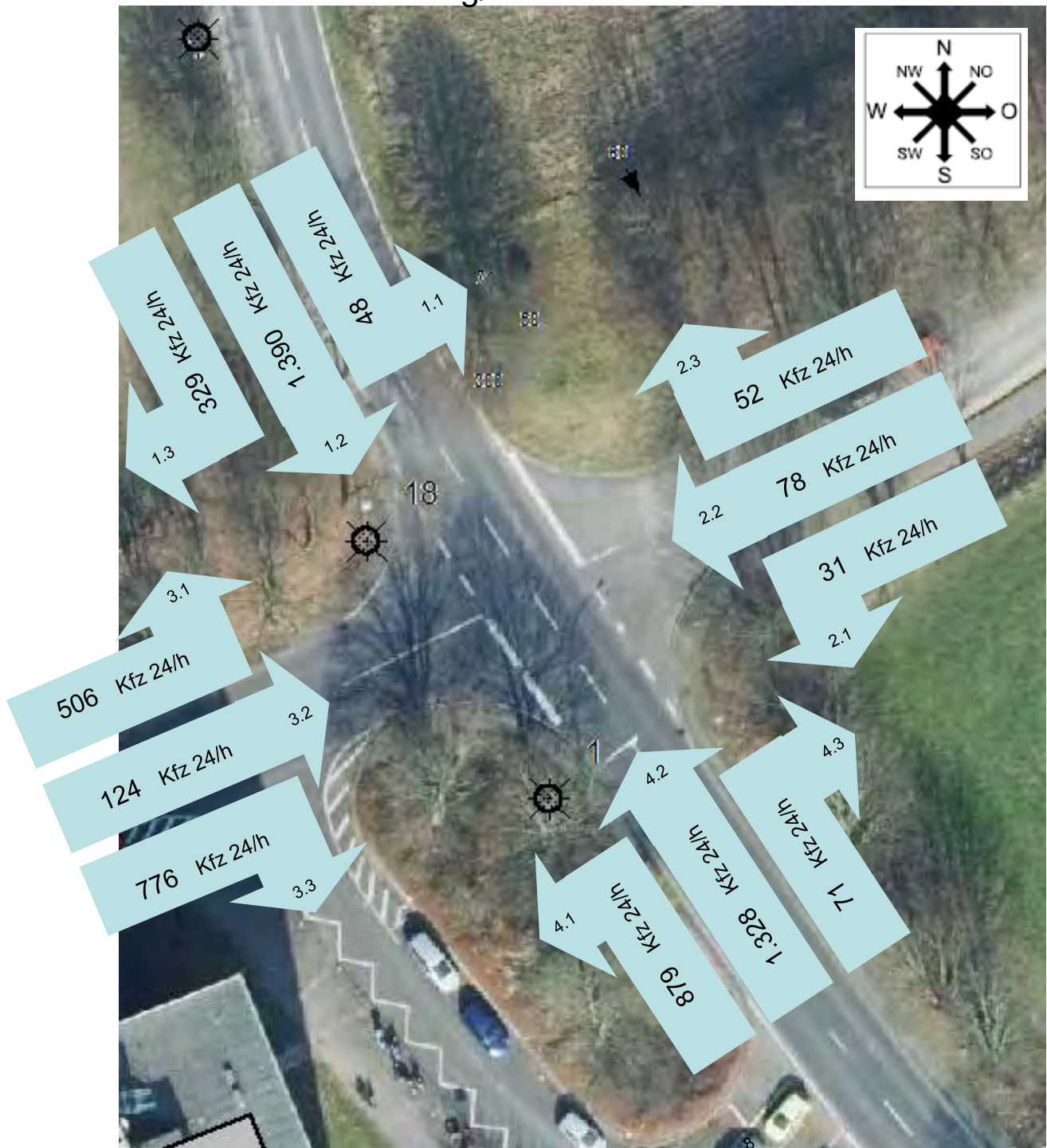
Tagesganglinie Gesamtverkehr ➔ Bohofsweg / Berliner Straße
Do. 14.03.2019

Gesamt-Kfz 12.084 / SV 685 (24 h)

Bus	198
Lkw	217
LZ	270
SV	685

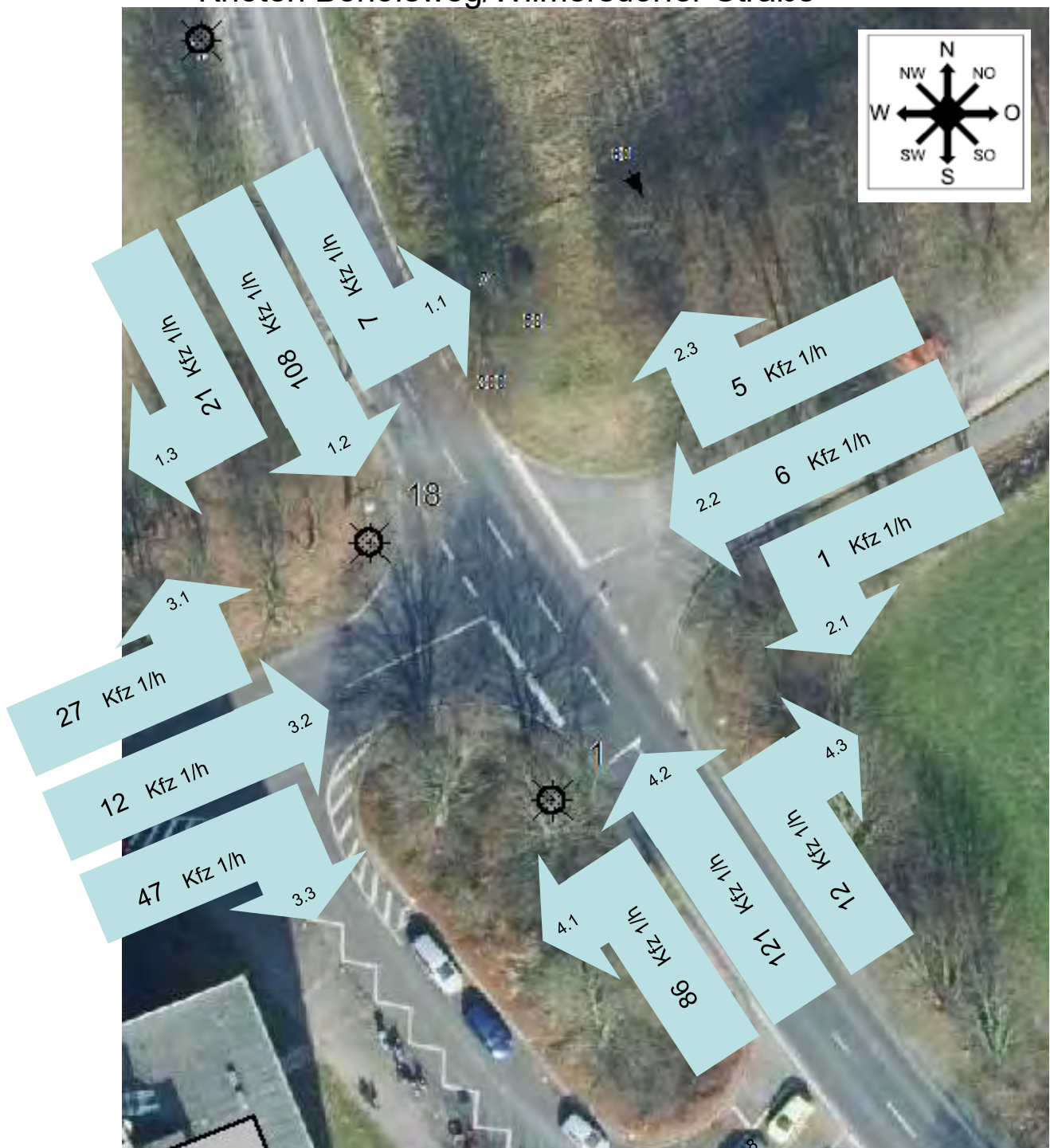


Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (24 h a 15 min)**
Knoten Bohofsweg/Wilmersdorfer Straße



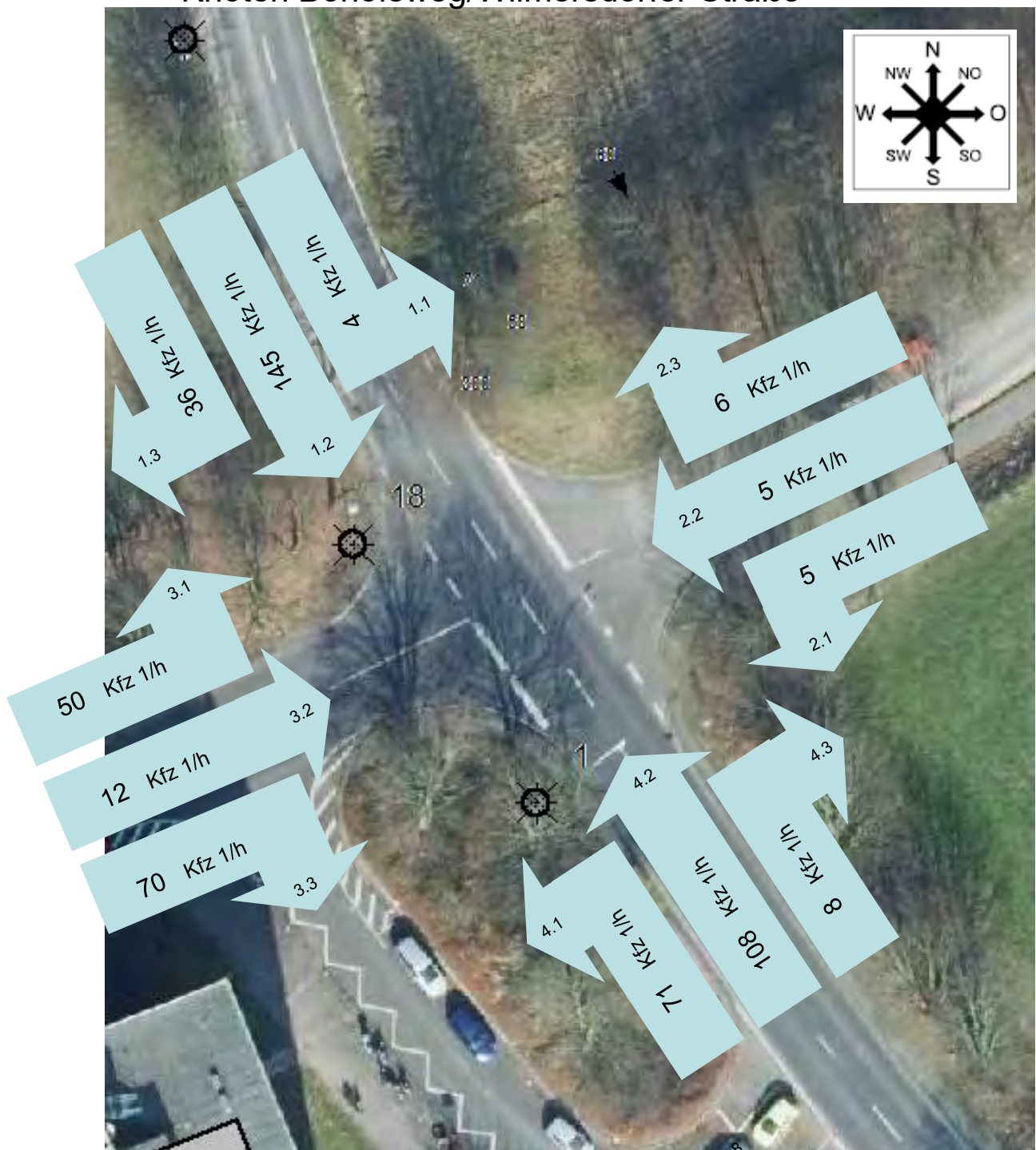
- **1.1 Linksabb. Auf'm Berg Ri. Osten ➔ 48 Kfz / SV 4 (24 h)**
1.2 Geradeaus Auf'm Berg Ri. Süden ➔ 1.390 Kfz / SV 77 (24 h)
1.3 Rechtsabb. Auf'm Berg Ri. Westen ➔ 329 Kfz / SV 7 (24 h)
- **2.1 Linksabb. In der Wasserkuhl Ri. Süden ➔ 31 Kfz / SV 1 (24 h)**
2.2 Geradeaus In der Wasserkuhl Ri. Westen ➔ 78 Kfz / SV 1 (24 h)
2.3 Rechtsabb. In der Wasserkuhl Ri. Norden ➔ 52 Kfz / SV 1 (24 h)
- **3.1 Linksabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Norden ➔ 506 Kfz / SV 85 (24 h)**
3.2 Geradeaus Wilmersdorfer Str. Ri. Osten ➔ 124 Kfz / SV 5 (24 h)
3.3 Rechtsabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Süden ➔ 776 Kfz / SV 183 (24 h)
- **4.1 Linksabb. Bohofsweg Ri. Westen ➔ 879 Kfz / SV 15 (24 h)**
4.2 Geradeaus Bohofsweg Ri. Norden ➔ 1.328 Kfz / SV 23 (24 h)
4.3 Rechtsabb. Bohofsweg Ri. Osten ➔ 71 Kfz / SV 0 (24 h)

Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Bohofsweg/Wilmersdorfer Straße



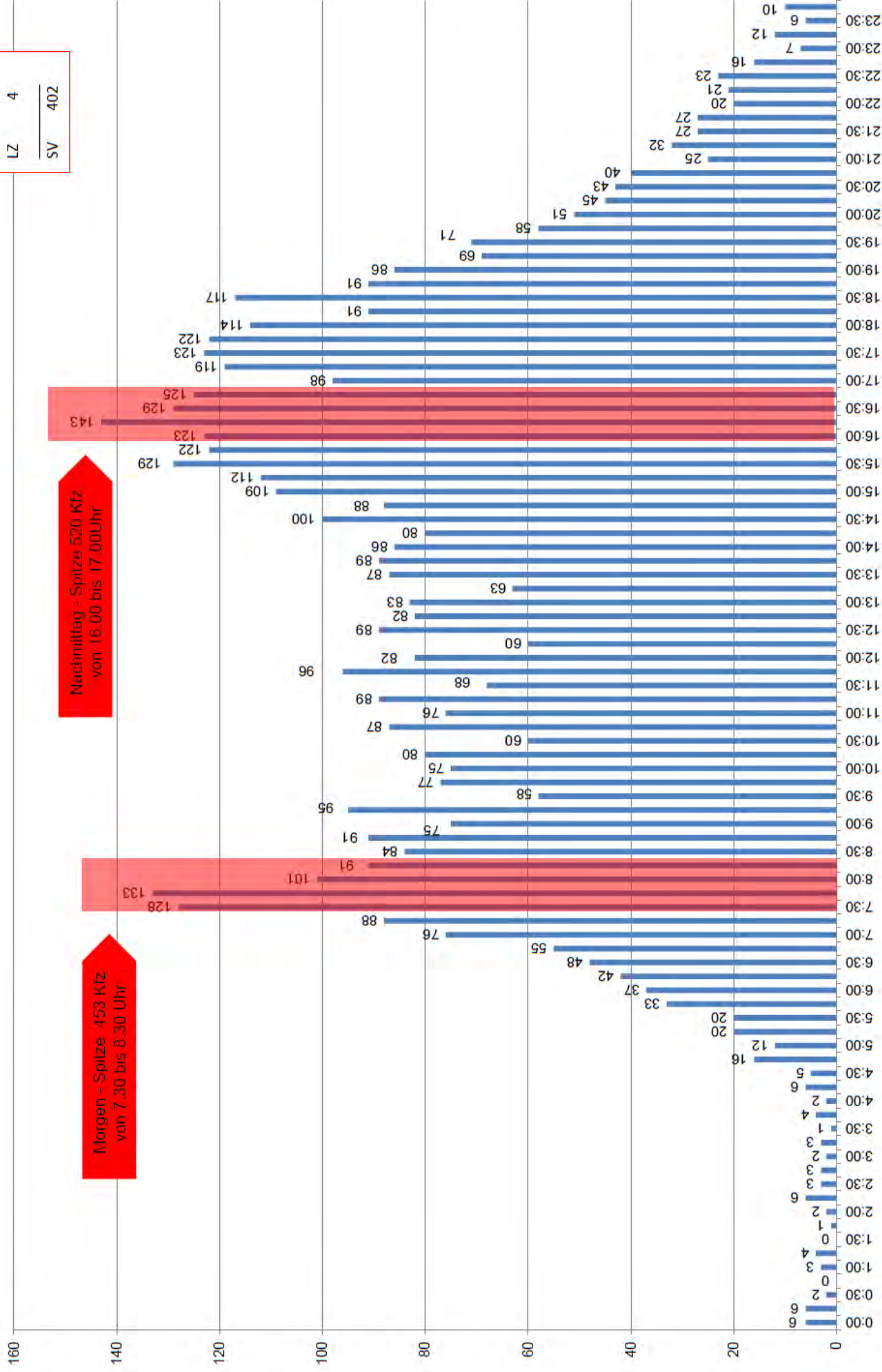
- **1.1 Linksabb. Auf'm Berg Ri. Osten ➔ 7 Kfz / SV 1 (1 h)**
1.2 Geradeaus Auf'm Berg Ri. Süden ➔ 108 Kfz / SV 9 (1 h)
1.3 Rechtsabb. Auf'm Berg Ri. Westen ➔ 21 Kfz / SV 0 (1 h)
- **2.1 Linksabb. In der Wasserkuhl Ri. Süden ➔ 1 Kfz / SV 0 (1 h)**
2.2 Geradeaus In der Wasserkuhl Ri. Westen ➔ 6 Kfz / SV 0 (1 h)
2.3 Rechtsabb. In der Wasserkuhl Ri. Norden ➔ 5 Kfz / SV 0 (1 h)
- **3.1 Linksabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Norden ➔ 27 Kfz / SV 3 (1 h)**
3.2 Geradeaus Wilmersdorfer Str. Ri. Osten ➔ 12 Kfz / SV 1 (1 h)
3.3 Rechtsabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Süden ➔ 47 Kfz / SV 13 (1 h)
- **4.1 Linksabb. Bohofsweg Ri. Westen ➔ 86 Kfz / SV 2 (1 h)**
4.2 Geradeaus Bohofsweg Ri. Norden ➔ 121 Kfz / SV 2 (1 h)
4.3 Rechtsabb. Bohofsweg Ri. Osten ➔ 12 Kfz / SV 0 (1 h)

Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Bohofsweg/Wilmersdorfer Straße

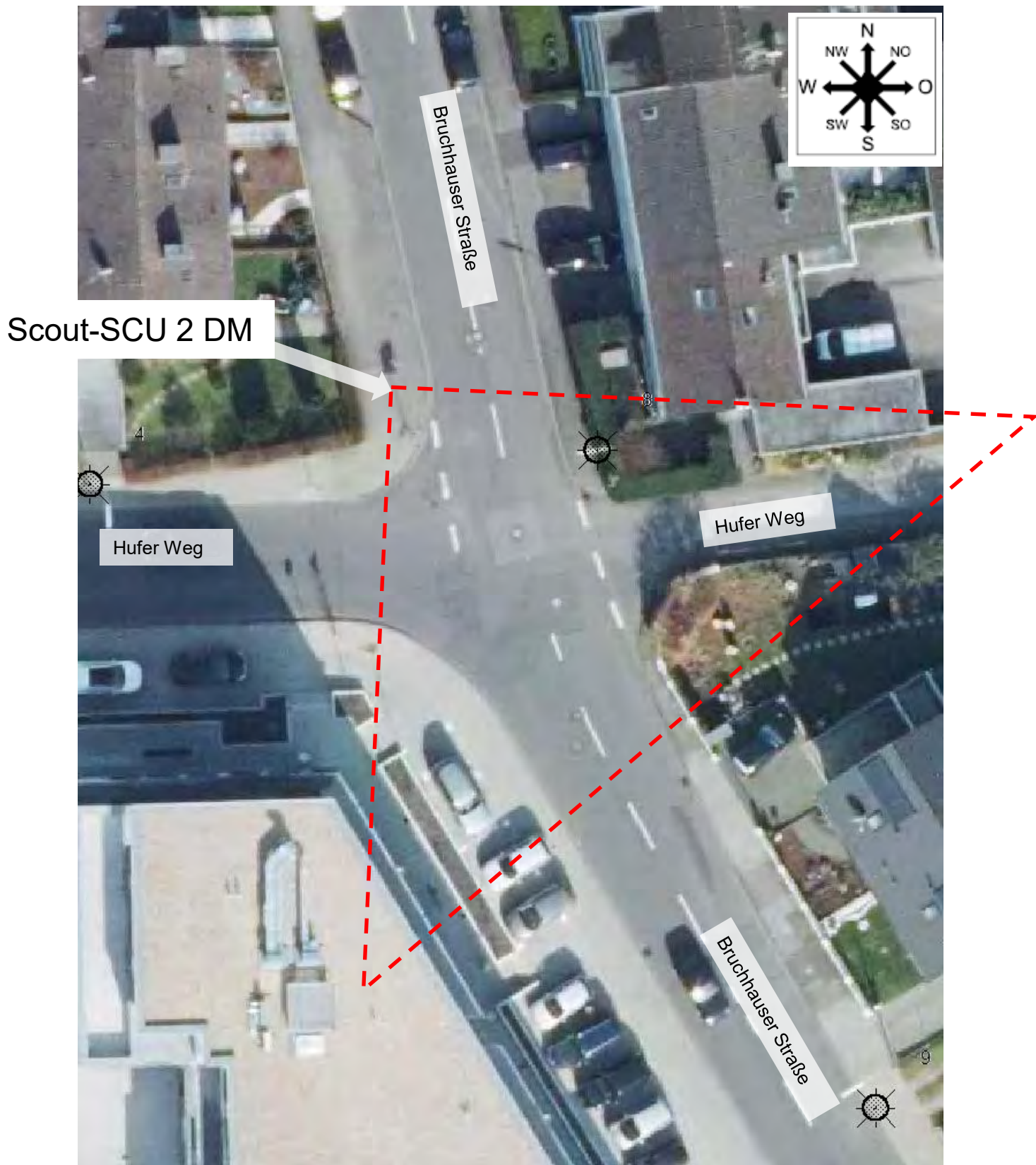


- **1.1 Linksabb. Auf'm Berg Ri. Osten ➔ 4 Kfz / SV 0 (1 h)**
1.2 Geradeaus Auf'm Berg Ri. Süden ➔ 145 Kfz / SV 5 (1 h)
1.3 Rechtsabb. Auf'm Berg Ri. Westen ➔ 36 Kfz / SV 1 (1 h)
- **2.1 Linksabb. In der Wasserkuhl Ri. Süden ➔ 5 Kfz / SV 0 (1 h)**
2.2 Geradeaus In der Wasserkuhl Ri. Westen ➔ 5 Kfz / SV 0 (1 h)
2.3 Rechtsabb. In der Wasserkuhl Ri. Norden ➔ 6 Kfz / SV 0 (1 h)
- **3.1 Linksabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Norden ➔ 50 Kfz / SV 5 (1 h)**
3.2 Geradeaus Wilmersdorfer Str. Ri. Osten ➔ 12 Kfz / SV 0 (1 h)
3.3 Rechtsabb. Wilmersdorfer Str. Ri. Süden ➔ 70 Kfz / SV 9 (1 h)
- **4.1 Linksabb. Bohofsweg Ri. Westen ➔ 71 Kfz / SV 0 (1 h)**
4.2 Geradeaus Bohofsweg Ri. Norden ➔ 108 Kfz / SV 3 (1 h)
4.3 Rechtsabb. Bohofsweg Ri. Osten ➔ 8 Kfz / SV 0 (1 h)

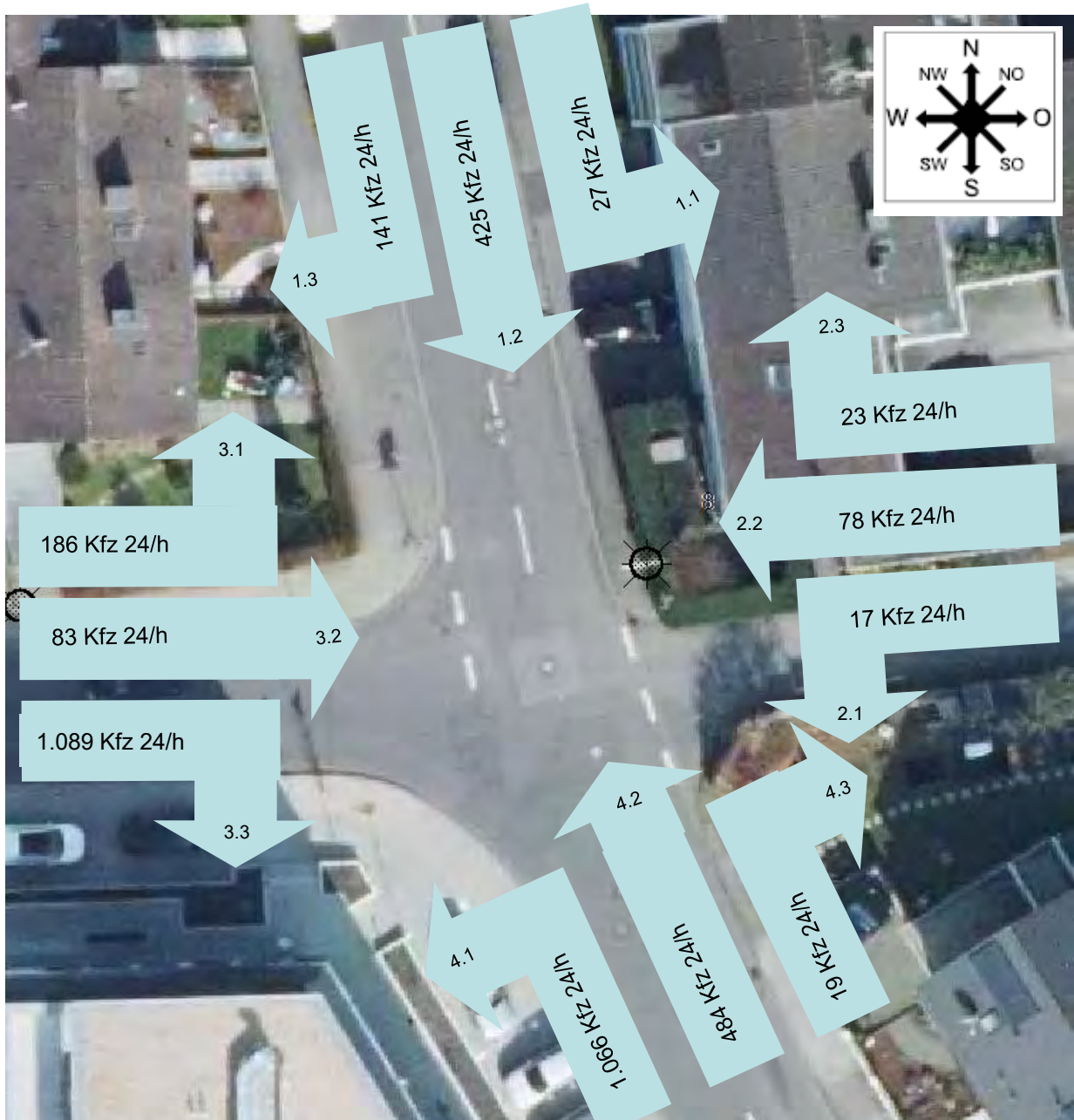
Bus	339
Lkw	59
LZ	4
SV	402



Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
(Scout-SCU 2DM / Study ID 634027)
Knoten Bruchhauser Straße / Hufer Weg



Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (24 h a 15 min)**
Knoten Bruchhauser Straße / Hufer Weg



				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018	04.12.2018	14.03.2019
1.1	Linksabb.	nördl. Bruchhauser Str.	Ri. O	<i>nicht ermittelt</i>	<i>nicht ermittelt</i>	27 Kfz (SV 4)
1.2	Geradeaus	nördl. Bruchhauser Str.	Ri. S			425 Kfz (SV 3)
1.3	Rechtsabb.	nördl. Bruchhauser Str.	Ri. W			141 Kfz (SV 4)
2.1	Linksabb.	östl. Hufer Weg	Ri. S			17 Kfz (SV 2)
2.2	Geradeaus	östl. Hufer Weg	Ri. W			78 Kfz (SV 14)
2.3	Rechtsabb.	östl. Hufer Weg	Ri. N			23 Kfz (SV 3)
3.1	Linksabb.	westl. Hufer Weg	Ri. N			186 Kfz (SV 4)
3.2	Geradeaus	westl. Hufer Weg	Ri. O			83 Kfz (SV 15)
3.3	Rechtsabb.	westl. Hufer Weg	Ri. S			1.089 Kfz (SV 68)
4.1	Linksabb.	südl. Bruchhauser Str.	Ri. W			1.066 Kfz (SV 69)
4.2	Geradeaus	südl. Bruchhauser Str.	Ri. N			484 Kfz (SV 7)
4.3	Rechtsabb.	südl. Bruchhauser Str.	Ri. O			19 Kfz (SV 1)

Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 07.15 Uhr bis 08.15 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Bruchhauser Straße / Hufer Weg



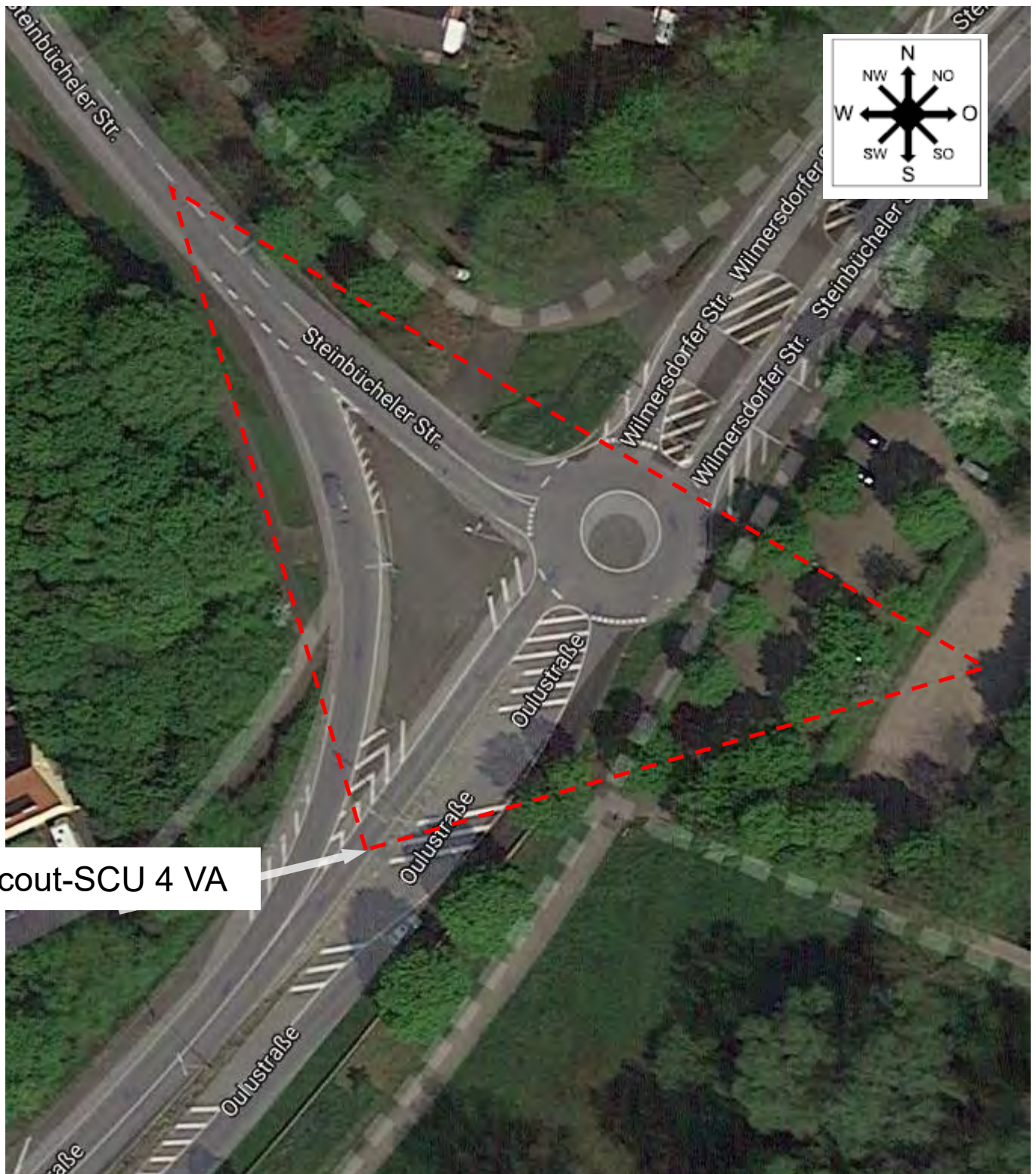
	Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
	04.07.2018	04.12.2018 07:15 – 08:15	14.03.2019 07:15 – 08:15
1.1 Linksabb. nördl. Bruchhauser Str. Ri. O	<i>nicht ermittelt</i>	0 Kfz (SV 0)	1 Kfz (SV 0)
1.2 Geradeaus nördl. Bruchhauser Str. Ri. S		23 Kfz (SV 0)	29 Kfz (SV 1)
1.3 Rechtsabb. nördl. Bruchhauser Str. Ri. W		14 Kfz (SV 0)	11 Kfz (SV 0)
2.1 Linksabb. östl. Hufer Weg Ri. S		2 Kfz (SV 0)	2 Kfz (SV 0)
2.2 Geradeaus östl. Hufer Weg Ri. W		8 Kfz (SV 0)	9 Kfz (SV 3)
2.3 Rechtsabb. östl. Hufer Weg Ri. N		0 Kfz (SV 0)	0 Kfz (SV 0)
3.1 Linksabb. westl. Hufer Weg Ri. N		7 Kfz (SV 0)	5 Kfz (SV 1)
3.2 Geradeaus westl. Hufer Weg Ri. O		1 Kfz (SV 0)	4 Kfz (SV 1)
3.3 Rechtsabb. westl. Hufer Weg Ri. S		57 Kfz (SV 5)	42 Kfz (SV 7)
4.1 Linksabb. südl. Bruchhauser Str. Ri. W		156 Kfz (SV 5)	128 Kfz (SV 6)
4.2 Geradeaus südl. Bruchhauser Str. Ri. N		49 Kfz (SV 0)	28 Kfz (SV 1)
4.3 Rechtsabb. südl. Bruchhauser Str. Ri. O		0 Kfz (SV 0)	0 Kfz (SV 0)

Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Bruchhauser Straße / Hufer Weg

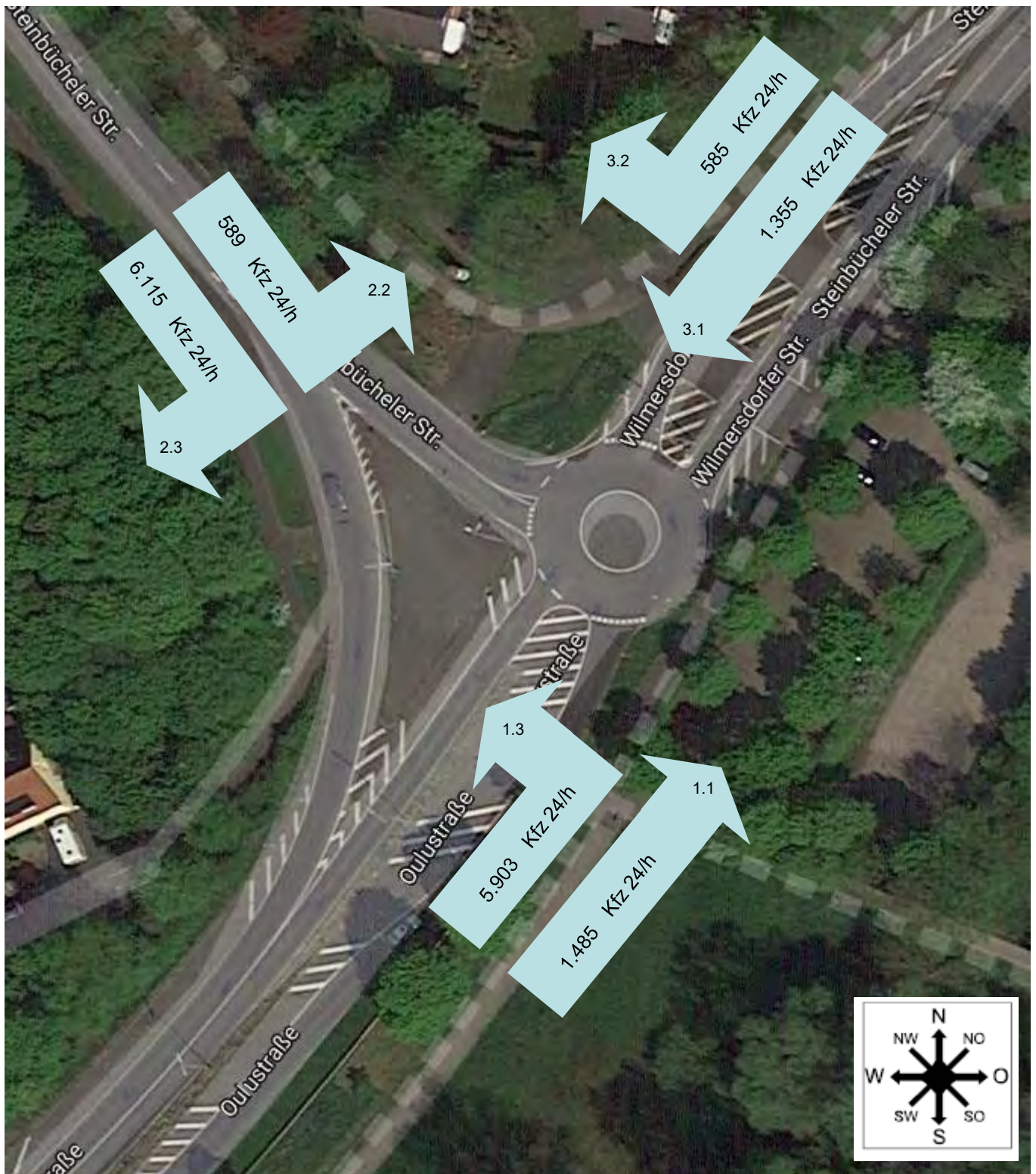


	Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
	04.07.2018	04.12.2018 16:15 – 17:15	14.03.2019 16:30 – 17:30
1.1 Linksabb. nördl. Bruchhauser Str. Ri. O	nicht ermittelt	4 Kfz (SV 0)	2 Kfz (SV 0)
1.2 Geradeaus nördl. Bruchhauser Str. Ri. S		56 Kfz (SV 0)	39 Kfz (SV 0)
1.3 Rechtsabb. nördl. Bruchhauser Str. Ri. W		14 Kfz (SV 0)	9 Kfz (SV 0)
2.1 Linksabb. östl. Hufer Weg Ri. S		1 Kfz (SV 0)	0 Kfz (SV 0)
2.2 Geradeaus östl. Hufer Weg Ri. W		5 Kfz (SV 0)	3 Kfz (SV 0)
2.3 Rechtsabb. östl. Hufer Weg Ri. N		0 Kfz (SV 0)	1 Kfz (SV 0)
3.1 Linksabb. westl. Hufer Weg Ri. N		20 Kfz (SV 0)	24 Kfz (SV 1)
3.2 Geradeaus westl. Hufer Weg Ri. O		4 Kfz (SV 0)	6 Kfz (SV 0)
3.3 Rechtsabb. westl. Hufer Weg Ri. S		128 Kfz (SV 2)	131 Kfz (SV 4)
4.1 Linksabb. südl. Bruchhauser Str. Ri. W		75 Kfz (SV 4)	83 Kfz (SV 3)
4.2 Geradeaus südl. Bruchhauser Str. Ri. N		56 Kfz (SV 1)	47 Kfz (SV 0)
4.3 Rechtsabb. südl. Bruchhauser Str. Ri. O		1 Kfz (SV 0)	2 Kfz (SV 0)

Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
(Scout-SCU 4VA / Study ID 633984)
Knoten (L58) Steinbücheler Str./Wilmsdorfer Str.

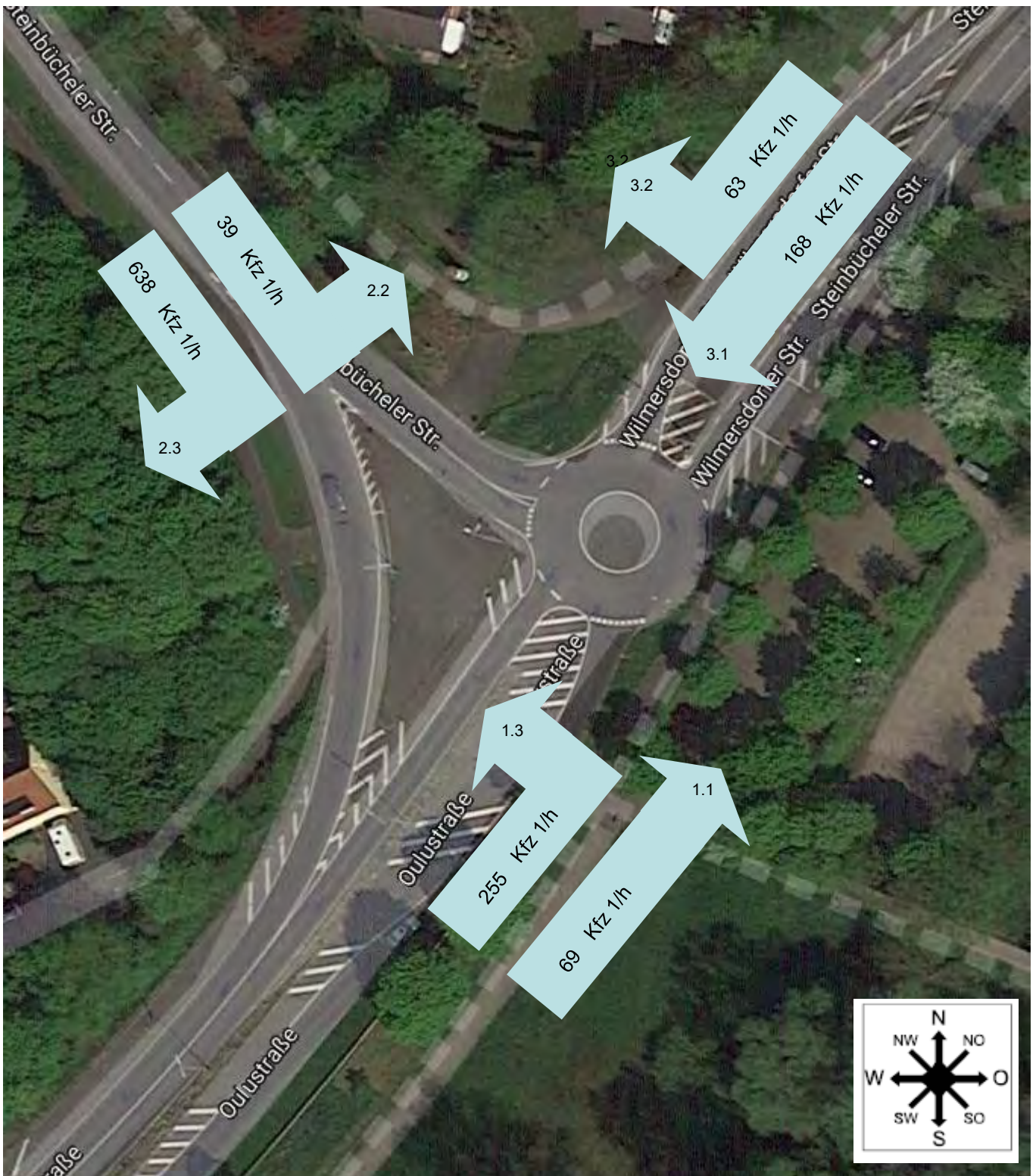


Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (24 h a 15 min)**
Knoten (L58) Steinbücheler Str./Wilmersdorfer Str.



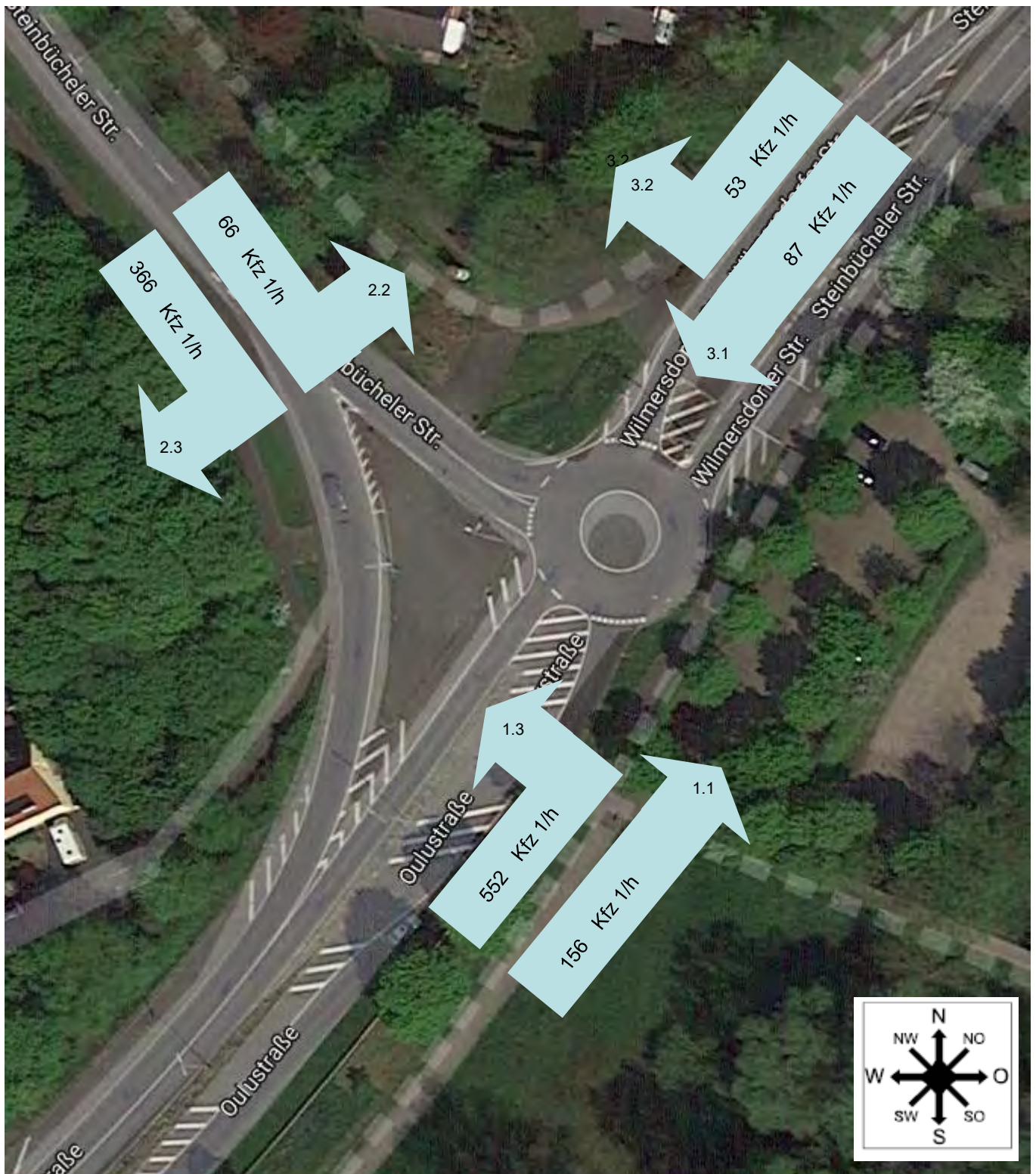
- **1.1 Geradeaus Oulustr. Ri. NO ➔ 1.485 Kfz/SV 47 (24 h)**
1.3 Linksabb. Oulustr. Ri. NW ➔ 5.903 Kfz/SV 70 (24 h)
- **2.2 Linksabb. Steinb. Ri. NO ➔ 589 Kfz/SV 55 (24 h)**
2.3 Rechtsabb. Steinb. Ri. SW ➔ 6.115 Kfz/SV 93 (24 h)
- **3.1 Geradeaus Wilm. Str. Ri. SW ➔ 1.355 Kfz/SV 21 (24 h)**
3.2 Rechtsabb. Wilm. Str. Ri. NW ➔ 585 Kfz/SV 56 (24 h)

Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 07.15 Uhr bis 08.15 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten (L58) Steinbücheler Str./Wilmsdorfer Str.



- **1.1 Geradeaus Oulustr. Ri. NO ➔ 69 Kfz/SV 4 (1 h)**
1.3 Linksabb. Oulustr. Ri. NW ➔ 255 Kfz/SV 4 (1 h)
- **2.2 Linksabb. Steinb. Ri. NO ➔ 39 Kfz/SV 3 (1 h)**
2.3 Rechtsabb. Steinb. Ri. SW ➔ 638 Kfz/SV 6 (1 h)
- **3.1 Geradeaus Wilm. Str. Ri. SW ➔ 168 Kfz/SV 2 (1 h)**
3.2 Rechtsabb. Wilm. Str. Ri. NW ➔ 63 Kfz/SV 4 (1 h)

Datei ➔ **Do. 21.03.2019 von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten (L58) Steinbücheler Str./Wilmersdorfer Str.

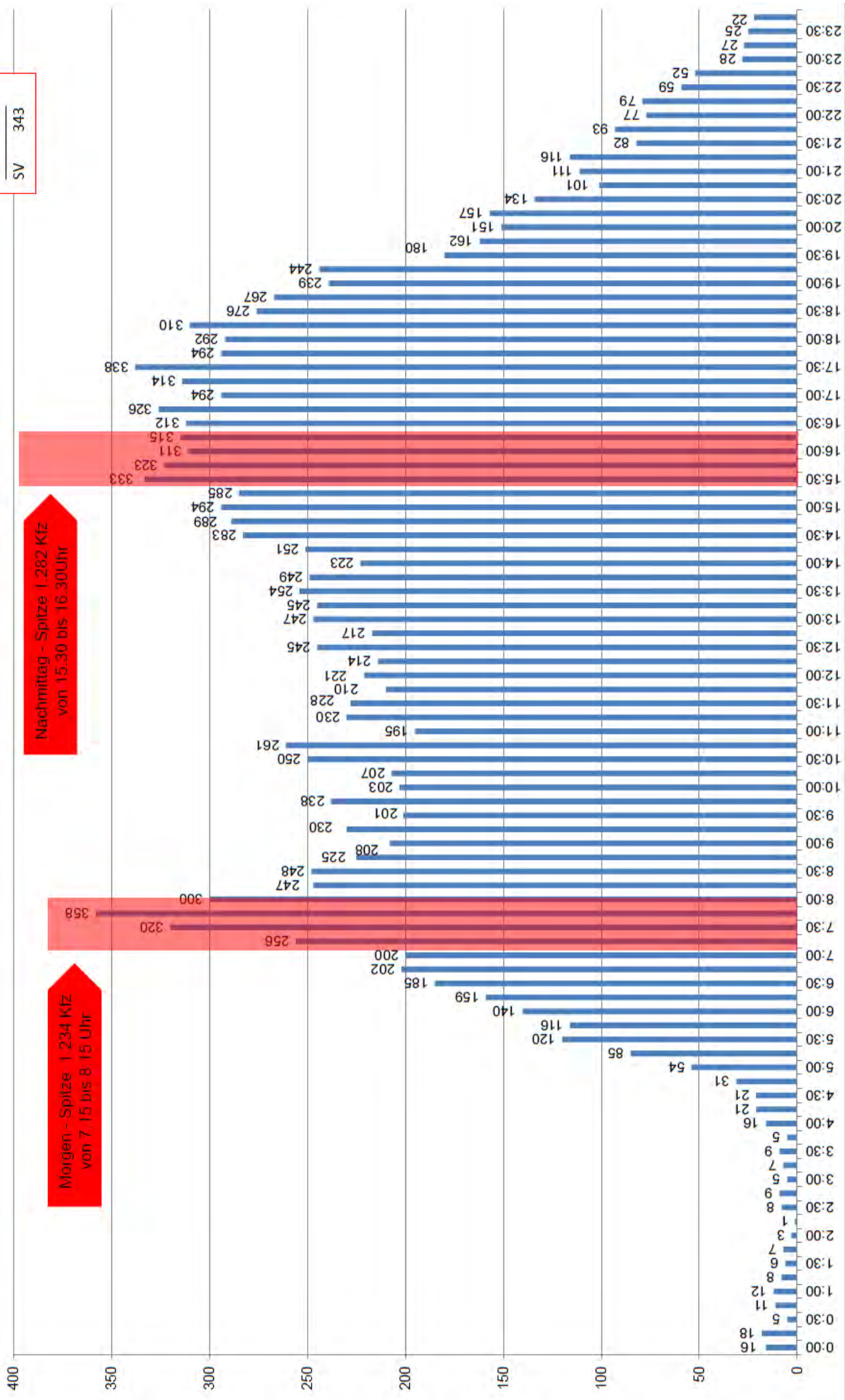


- **1.1 Geradeaus Oulustr. Ri. NO ➔ 156 Kfz/SV 2 (1 h)**
1.3 Linksabb. Oulustr. Ri. NW ➔ 552 Kfz/SV 6 (1 h)

- **2.2 Linkssabb. Steinb. Ri. NO ➔ 66 Kfz/SV 3 (1 h)**
2.3 Rechtsabb. Steinb. Ri. SW ➔ 366 Kfz/SV 9 (1 h)

- **3.1 Geradeaus Wilm. Str. Ri. SW ➔ 87 Kfz/SV 1 (1 h)**
3.2 Rechtsabb. Wilm. Str. Ri. NW ➔ 53 Kfz/SV 5 (1 h)

Bus	179
Lkw	141
LZ	23
SV	343

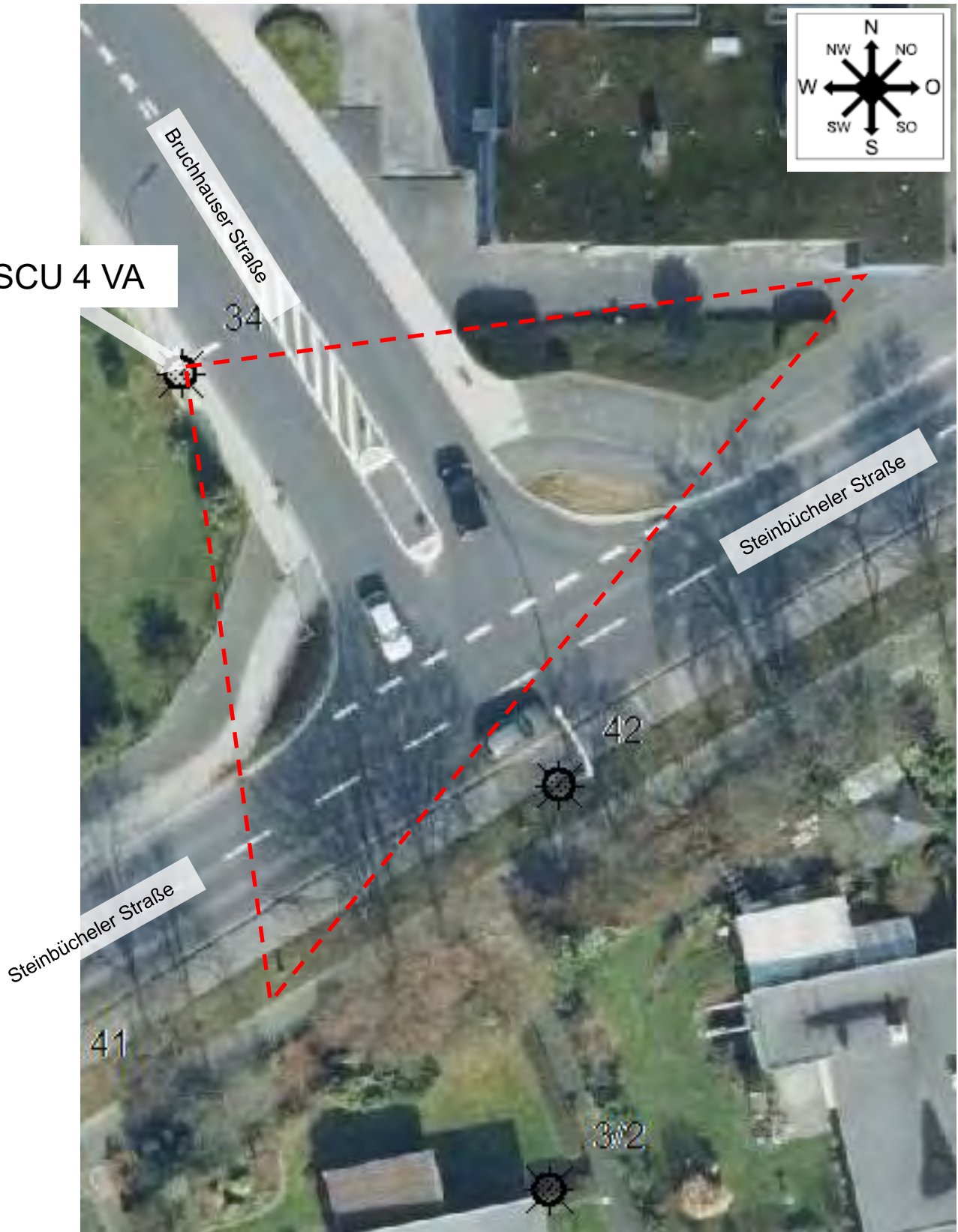


Nachmittag - Spitze 1.282 Kfz
von 15.30 bis 16.30Uhr

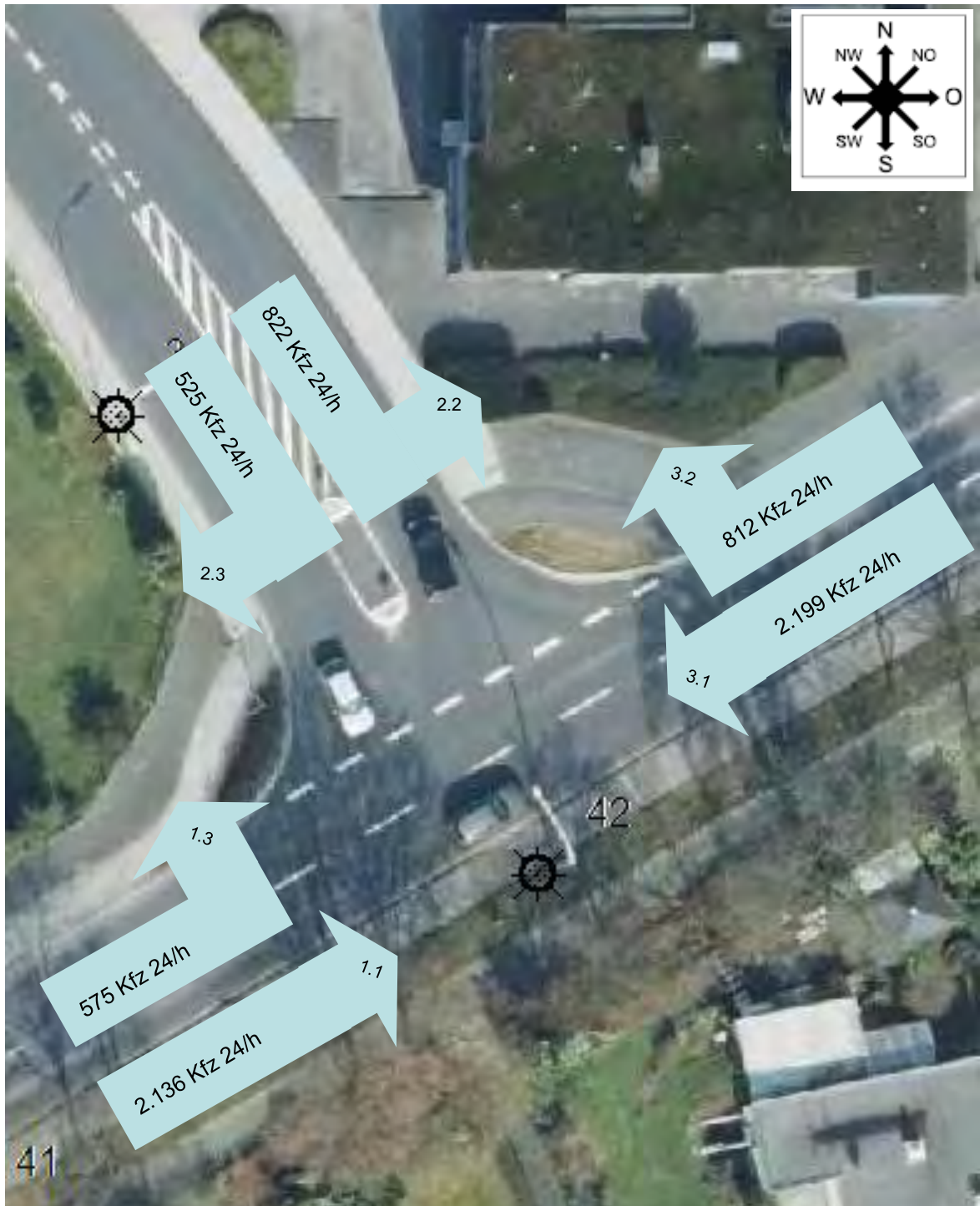
Morgen - Spitze 1.234 Kfz
von 7.15 bis 8.15 Uhr

Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
(Scout-SCU 4VA / Study ID 633993)
Knoten Steinbücheler Str./Bruchhauser Straße

Scout-SCU 4 VA

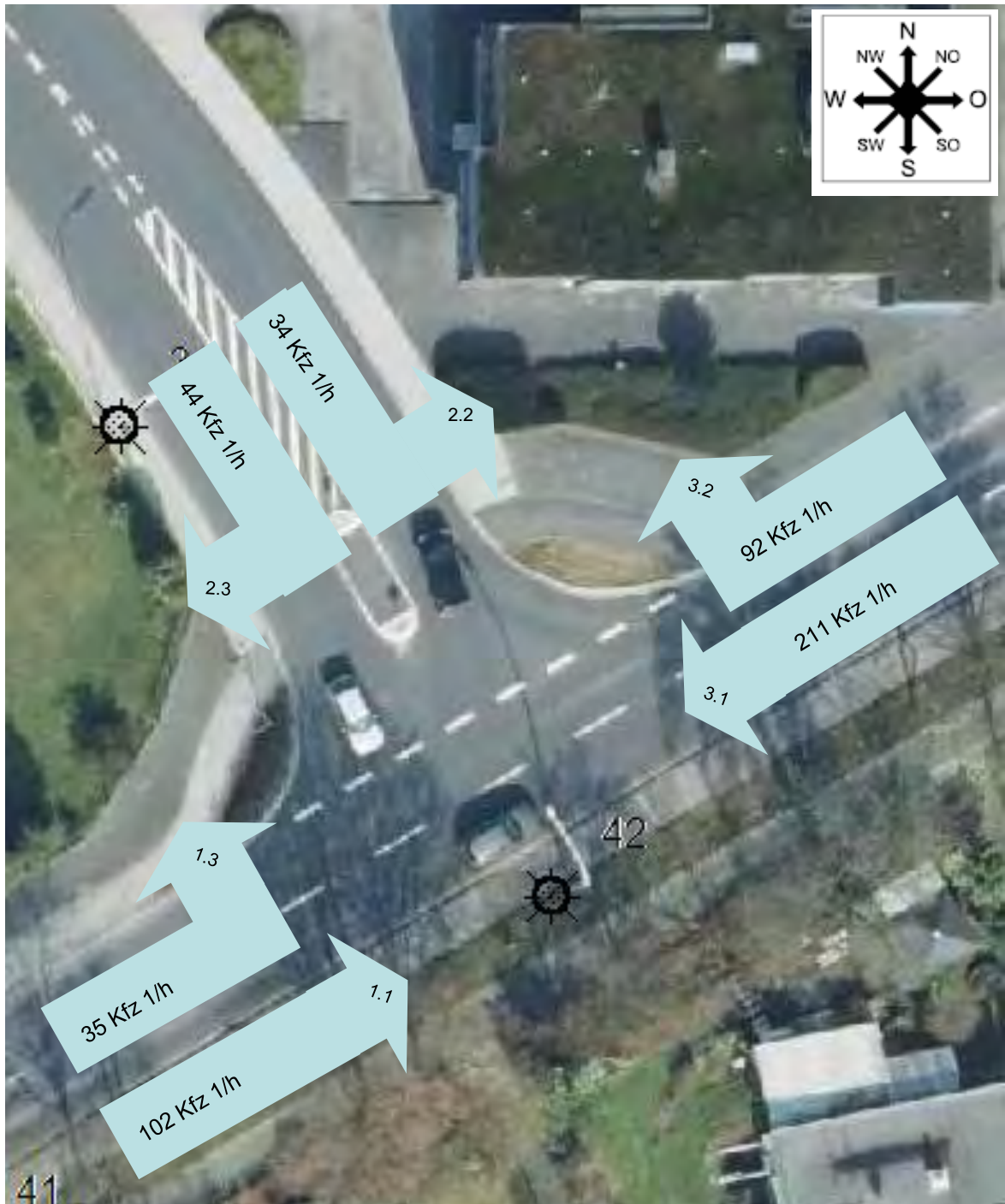


Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (24 h a 15 min)**
Knoten Steinbücheler Str./Bruchhauser Straße



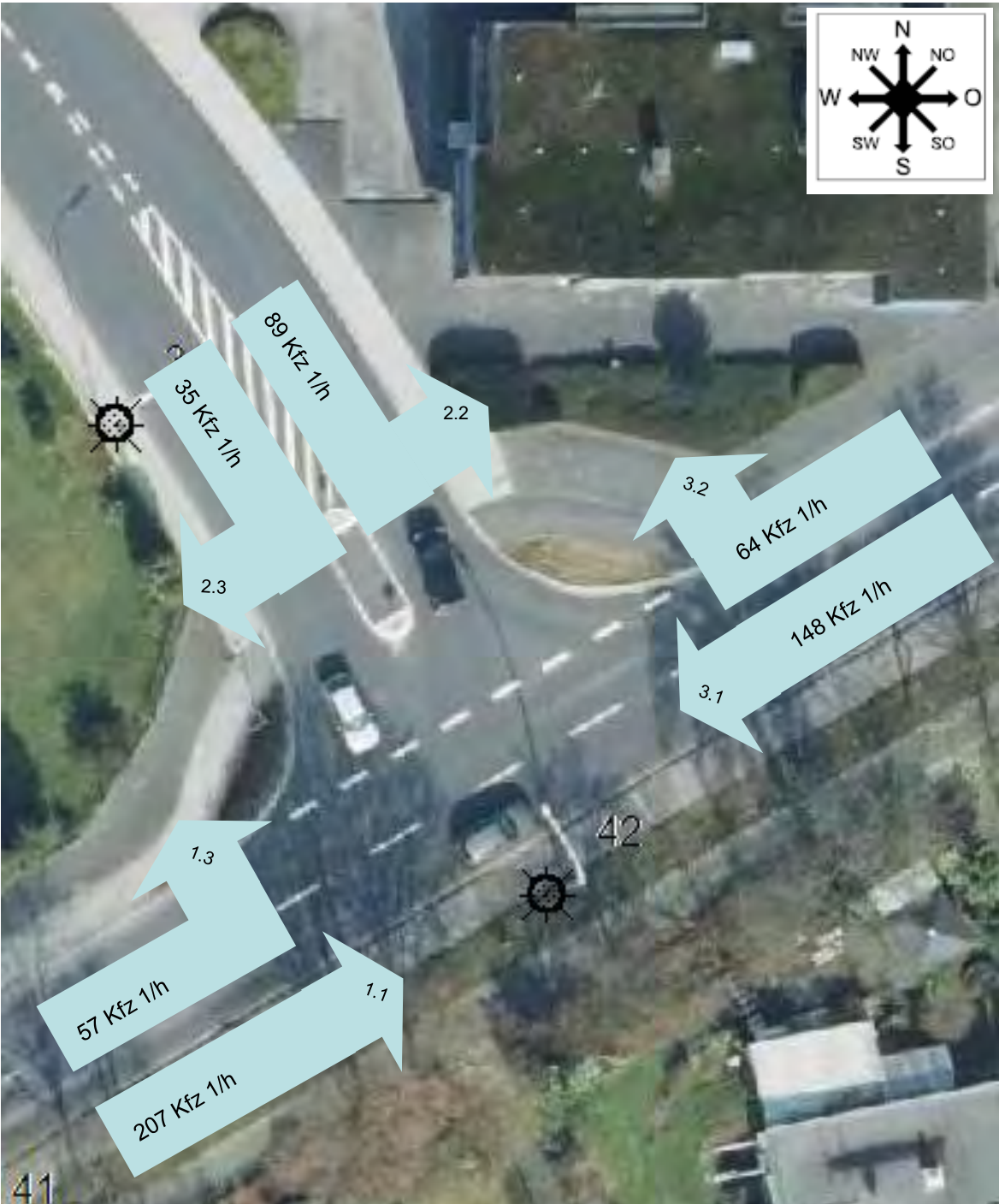
				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018	04.12.2018	14.03.2019
1.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. N	nicht ermittelt	nicht ermittelt	2.136 Kfz (SV 161)
1.3	Linksabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W			575 Kfz (SV 52)
2.2	Linksabb.	Bruchhauser Str.	Ri. N			822 Kfz (SV 20)
2.3	Rechtsabb.	Bruchhauser Str.	Ri. S			525 Kfz (SV 49)
3.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. S			2.199 Kfz (SV 175)
3.2	Rechtsabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W			812 Kfz (SV 19)

Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 07.15 Uhr bis 08.15 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Steinbücheler Str./Bruchhauser Straße



				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018	04.12.2018 07:30 – 08:30	14.03.2019 07:15 – 08:15
1.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. N	<i>nicht ermittelt</i>	111 Kfz (SV 10)	102 Kfz (SV 16)
1.3	Linksabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W		42 Kfz (SV 4)	35 Kfz (SV 5)
2.2	Linksabb.	Bruchhauser Str.	Ri. N		43 Kfz (SV 2)	34 Kfz (SV 3)
2.3	Rechtsabb.	Bruchhauser Str.	Ri. S		59 Kfz (SV 3)	44 Kfz (SV 4)
3.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. S		219 Kfz (SV 12)	211 Kfz (SV 11)
3.2	Rechtsabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W		115 Kfz (SV 1)	92 Kfz (SV 2)

Datei ➔ **Do. 14.02.2019 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr (1 h a 15 min)**
Knoten Steinbücheler Str./Bruchhauser Straße



				Zählungen Verkehrsbüro Brilon Bondzio Weiser		Zählungen Stadt
				04.07.2018	04.12.2018 16:15 – 17:15	14.03.2019 16:30 – 17:30
1.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. N	nicht ermittelt	170 Kfz (SV 10)	207 Kfz (SV 11)
1.3	Linksabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W		57 Kfz (SV 4)	57 Kfz (SV 3)
2.2	Linksabb.	Bruchhauser Str.	Ri. N		89 Kfz (SV 0)	89 Kfz (SV 1)
2.3	Rechtsabb.	Bruchhauser Str.	Ri. S		50 Kfz (SV 2)	35 Kfz (SV 4)
3.1	Geradeaus	Steinbücheler Str.	Ri. S		157 Kfz (SV 11)	148 Kfz (SV 8)
3.2	Rechtsabb.	Steinbücheler Str.	Ri. W		63 Kfz (SV 1)	64 Kfz (SV 0)

Video → **Do. 13.09.2018 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
(Study ID 562761 / Scout Einheit SCU 2 DM)
Einmündung Charlottenburger Str./Teltower Str.



- **1.1 Linksabbieger Ri. Westen**
- **1.3 Rechtsabbieger Ri. Osten**
- **2.1 Linksabbieger Ri. Süden**
- **2.2 Geradeaus Ri. Westen**
- **3.2 Geradeaus Ri. Osten**
- **3.3 Rechtsabbieger Ri. Süden**

Video ➔ **Do. 13.09.2018 von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr** (24 h a 15 min)
 (Study ID 562761 / Scout Einheit SCU 2 DM)
 Einmündung Charlottenburger Str./Teltower Str.

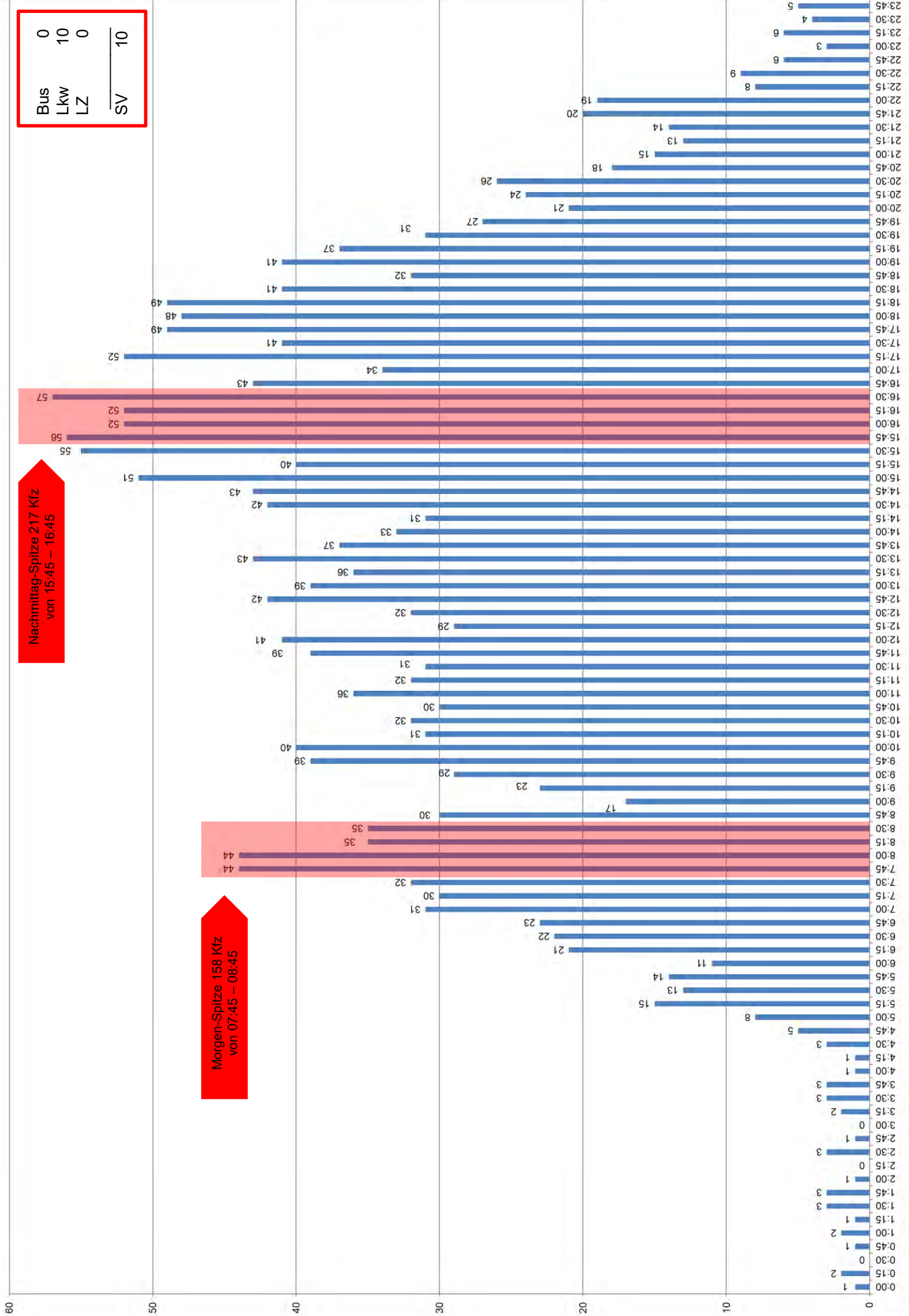


- **1.1 Linksabbieger Ri. Westen** ➔ 466 Kfz / SV 0
- **1.3 Rechtsabbieger Ri. Osten** ➔ 466 Kfz / SV 2
- **2.1 Linksabbieger Ri. Süden** ➔ 528 Kfz / SV 1
- **2.2 Geradeaus Ri. Westen** ➔ 220 Kfz / SV 4
- **3.2 Geradeaus Ri. Osten** ➔ 196 Kfz / SV 0
- **3.3 Rechtsabbieger Ri. Süden** ➔ 483 Kfz / SV 2

Nachmittag-Spitze 217 Kfz
von 15:45 – 16:45

Morgen-Spitze 158 Kfz
von 07:45 – 08:45

Bus	0
Lkw	10
LZ	0
SV	10



Video ➔

Do. 13.09.2018 von 07.45 Uhr bis 08.45 Uhr (Morgen-Spitze)
Einemündung Charlottenburger Str./Teltower Str.



- **1.1 Linksabbieger Ri. Westen** ➔ 25 Kfz / SV 0
- **1.3 Rechtsabbieger Ri. Osten** ➔ 29 Kfz / SV 0
- **2.1 Linksabbieger Ri. Süden** ➔ 39 Kfz / SV 0
- **2.2 Geradeaus Ri. Westen** ➔ 16 Kfz / SV 1
- **3.2 Geradeaus Ri. Osten** ➔ 21 Kfz / SV 0
- **3.3 Rechtsabbieger Ri. Süden** ➔ 26 Kfz / SV 0

Video ➔

Do. 13.09.2018 von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr (Nachmittag-Spitze)
Einemündung Charlottenburger Str./Teltower Str.



- | | | | | | |
|---|-------------------------------------|---|----|----------|---|
| • | 1.1 Linksabbieger Ri. Westen | ➔ | 47 | Kfz / SV | 0 |
| • | 1.3 Rechtsabbieger Ri. Osten | ➔ | 47 | Kfz / SV | 0 |
| | | | | | |
| • | 2.1 Linksabbieger Ri. Süden | ➔ | 40 | Kfz / SV | 0 |
| • | 2.2 Geradeaus Ri. Westen | ➔ | 29 | Kfz / SV | 0 |
| | | | | | |
| • | 3.2 Geradeaus Ri. Osten | ➔ | 16 | Kfz / SV | 0 |
| • | 3.3 Rechtsabbieger Ri. Süden | ➔ | 38 | Kfz / SV | 0 |